



INFO 2023

**Informationen der
Einwohnergemeinde Thurnen**

Vorwort	3
Gemeindeversammlung	4
Ressorts	14
Verwaltung	20
Schule	26
Kirchgemeinde	28
Parteien	28
Vereine	32
Veranstaltungen	35

Impressum

Herausgeber
Gemeinderat Thurnen

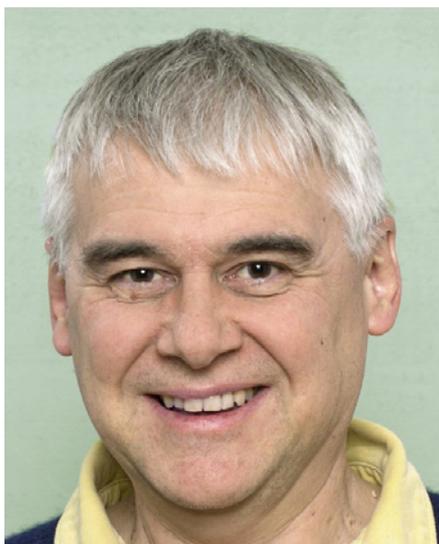
Auflage
1'000

Verteiler
Gemeinde Thurnen

Redaktionsteam
Gemeindeverwaltung Thurnen
Bahnhofstrasse 50
3127 Mühlethurnen
031 809 07 31
info@thurnen.ch
www.thurnen.ch

Redaktionsschluss 1|2024
04.04.2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger



Diesen Sommer habe ich eine sehr unangenehme Erfahrung gemacht. Ich hatte einen Velounfall auf dem Heimweg von Lohnstorf und blieb schwer verletzt liegen. Wie es dazu kam, weiss ich nicht, ich kann mich an nichts erinnern.

Aber etwas anderes ist mir hier wichtig: Die ersten, die zur Unfallstelle kamen, kümmerten sich um mich. Sie riefen Hilfe, sie sorgten sich darum, dass ich richtig gelagert war, dass ich mich nicht bewegte. Diese schnelle Hilfe war sehr wichtig und verhinderte, dass sich die Unfallfolgen noch verschärften. Ich bin diesen Personen sehr dankbar. Und es zeigt mir, dass hier die Bewohnerinnen und Bewohner sich umeinander kümmern. Dies macht unsere Gemeinde lebenswert. Geben wir zu diesem Umgang miteinander Sorge!

Natürlich ist es nicht einfach, wenn ein Gemeinderatsmitglied plötzlich ausfällt. Dies ist mit Stellvertretungen geregelt und hat sofort einwandfrei funktioniert. Einerseits konnte ich mich erholen und andererseits war gewährleistet, dass kein Geschäft liegen bleibt. Auch das ist ein wichtiger Teil einer gut funktionierenden Gemeinde und dafür danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen.

Eine weitere Erfahrung möchte ich mit Ihnen teilen. Nach dem Unfall lag ich im Spital und war auf Pflege angewiesen. Ich habe da viele Pflegende erlebt, die sich mit viel Herzblut und grosser Motivation um mich als Patient kümmerten. Wie schön war es, obwohl ich kaum gehen konnte, eine Dusche nehmen zu können und mich danach erfrischt zu fühlen. Ich möchte diesen Pflegenden sowie den Therapeutinnen und Therapeuten von Herzen danken. Die Gesellschaft ist auf motivierte und engagierte Pflegenden und Therapeutinnen angewiesen. Wir müssen uns dafür einsetzen, dass sie Arbeitsbedingungen haben, damit sie ihrem Beruf treu bleiben.

Für all diese Unterstützung bin ich dankbar und hoffe bald, meine Tätigkeit als Gemeinderat wieder aufnehmen zu können.

Markus Giger, Vize-Gemeindepräsident

Einladung zur Gemeindeversammlung

Montag, 04.12.2023, 19.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen, Bernstrasse 12, 3128 Kirchenthurnen

Traktanden

1. Budget 2024, Kenntnisnahme Finanzplan
2. IT-Umstellung, Genehmigung Verpflichtungskredit
3. Feuerwehrreglement, Genehmigung Neufassung
4. Sitzungsgeld- und Entschädigungsreglement, Genehmigung
5. Verschiedenes, Orientierungen

Aktenauflage

Die Unterlagen und Reglemente liegen 30 Tage vor der Versammlung bei der Verwaltung öffentlich auf und können zudem unter www.thurnen.ch eingesehen werden. Beachten Sie auch die amtlichen Publikationen im Anzeiger GLS.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen einzureichen (Art. 63 ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49 a Gemeindegesetz, Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen. Stimmberechtigt sind alle in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger, die seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Thurnen Wohnsitz haben. Die Versammlung ist öffentlich.

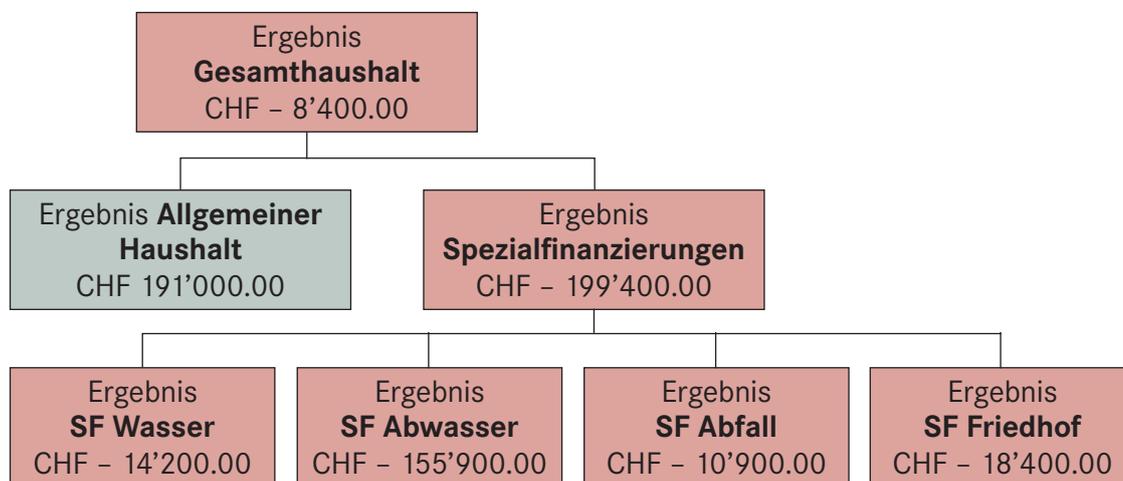
Protokoll

Das Protokoll dieser Versammlung wird spätestens 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tage öffentlich zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung aufliegen und kann unter www.thurnen.ch eingesehen werden. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an den Gemeinderat Thurnen zu richten (Art. 113 Abs. 2 OGR).

Botschaft 1

Budget 2024, Kenntnisnahme Finanzplan

Auf einen Blick



Gesamthaushalt

Total Aufwand	CHF 8'370'900.00
Total Ertrag	CHF 8'362'500.00
Aufwandüberschuss	CHF - 8'400.00

Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)

Total Aufwand	CHF 6'925'700.00
Total Ertrag	CHF 7'116'700.00
Ertragsüberschuss	CHF 191'000.00

Das Budget wurde mit folgenden Werten berechnet:

- Steueranlage 1.95
- Liegenschaftssteuer 1.5 %
- Feuerwehrdienstersatzabgabe 1.7 % der einfachen Steuer, mindestens CHF 100.00 maximal CHF 450.00
- Hundetaxe CHF 65.00 pro Hund und Jahr
- Grundgebühr Wasser pro Wohnung CHF 140.00 exkl. Mwst.
- Verbrauchsgebühr pro m³ Wasser CHF 1.40 exkl. Mwst.
- Grundgebühr Abwasser pro Wohnung CHF 240.00 exkl. Mwst.
- Verbrauchsgebühr pro m³ Abwasser CHF 2.30 exkl. Mwst.
- Abfallgrundgebühr pro Einpersonenhaushalt CHF 60.00 exkl. Mwst.
- Abfallgrundgebühr pro Mehrpersonenhaushalt CHF 90.00 exkl. Mwst.

Der Gemeinderat hat sich intensiv mit dem Budget 2024 und der Steueranlage sowie dem Ansatz der Liegenschaftssteuer befasst. Nach eingehender Prüfung hat er beschlossen, die Steueranlage auf

1.95 Einheiten und die Liegenschaftssteuer auf 1.5 % anzuheben. Folgende Gründe haben zu diesem Entscheid geführt:

In den nächsten Jahren stehen viele grosse Investitionsprojekte an:

- Strassensanierungen
- Erstellen Verkehrsrichtplan
- Umstellen EDV auf ein zeitgemässes, effizientes System
- Schulraumerweiterung aufgrund steigender Schülerzahlen
- Hochwasserschutzprojekt Mühlebach

Die Entwicklung der Steuereinnahmen ist im Moment schwer abzuschätzen. Die Zahl der Steuerpflichtigen nimmt im Moment ab, obwohl die Einwohnerzahlen steigen. Wie sich dies in den nächsten Jahren entwickelt, muss beobachtet werden.

Der hohe Investitionsbedarf sowie die unsichere Entwicklung der Steuereinnahmen haben den Gemeinderat dazu bewogen, eine Erhöhung der Steueranlage und der Liegenschaftssteuer zu beantragen. Die Entwicklung gemäss Finanzplan zeigt, dass eine Anhebung der Steueranlagen notwendig ist.

Investitionen

IT-Projekt	CHF	120'000.00
Schliesssystem Liegenschaften	CHF	20'000.00
Schlauchleger Feuerwehr	CHF	2'000.00
Schulraumplanung	CHF	200'000.00
Sanierung Bühlstrasse	CHF	121'000.00
Sanierung Neumattstrasse	CHF	140'000.00
Verkehrsrichtplan	CHF	55'000.00
Rückerstattung Dritter ISP	CHF	-410'000.00
Total Investitionen allgemeiner Haushalt	CHF	248'000.00
Ersatz Wasseruhren	CHF	25'000.00
Ersatz Wasserleitung Bühlstrasse	CHF	600'000.00
Unterquerung Mühlebach-Sprenggi	CHF	60'000.00
Wasserversorgungsplanung GWP	CHF	50'000.00
Total Investitionen Wasserversorgung	CHF	735'000.00
Leitung Bächelmatt Lohnstorf	CHF	220'000.00
Ersatz Abwasserleitung Bühlstrasse	CHF	400'000.00
Abwasserleitung Adlermatte	CHF	500'000.00
Generelle Entwässerungsplanung GEP	CHF	300'000.00
Total Investitionen Abwasserentsorgung	CHF	1'420'000.00
Nettoinvestitionen 2024	CHF	2'403'000.00

Geplante Investitionen werden zu gegebener Zeit den zuständigen Organen zur Bewilligung vorgelegt, soweit das noch nicht geschehen ist.

Ergebnis allgemeine Übersicht

	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-8'400.00	85'200.00	-467'347.58
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	191'000.00	-89'800.00	-513'793.20
Jahresergebnis SF (Wasser, Abwasser, Abfall, Friedhof)	-199'400.00	175'000.00	46'445.62
Steuerertrag natürliche Personen	4'530'200.00	4'475'000.00	3'809'300.90
Steuerertrag juristische Personen	124'000.00	165'000.00	111'932.00
Liegenschaftssteuer	505'500.00	417'000.00	404'335.65
Nettoinvestitionen	2'403'000.00	2'325'600.00	314'058.09

Finanzplan

Der Finanzplan für die Zeitperiode 2023 bis 2028 wurde aufgrund der Eingaben der Ressorts durch die kantonale Planungsgruppe KPG erstellt.

Der Finanzplan ist ein mittelfristiges Planungsinstrument und gibt Auskunft über die finanzielle Entwicklung der Gemeinde in den nächsten vier bis acht Jahren. Er muss rollend den neuen Gegebenheiten, mindestens jedoch einmal jährlich, angepasst werden. Er berücksichtigt die geplante Investitionstätigkeit und deren Auswirkung auf das Finanzhaushaltsgleichgewicht. Damit werden Tragbarkeit, Folgekosten und Finanzierung der Investitionen aufgezeigt. Jede Investition muss immer wieder auf Notwendigkeit und Dringlichkeit überprüft werden. Gleichzeitig dürfen Unterhaltsarbeiten nicht vernachlässigt werden. Im Finanzplan werden die Investitionen nach Priorität festgelegt. Die Aufnahme von Projekten in die Investitionsplanung ist keine Kreditfreigabe, sondern dient zur Beobachtung der Entwicklung des Finanzhaushalts der Gemeinde.

Die Ergebnisse sowie die Veränderungen des Eigenkapitals gemäss Finanzplan sehen für die verschiedenen Steueranlagen wie folgt aus:

	2023	2024	2025	2026	2027	2028
<i>Steueranlage 1.75 / LS-Ansatz 1.2 ‰</i>						
Ergebnis	-249	-411	-572	-754	-902	-901
Veränderung Eigenkapital	1'214.9	803.9	231.9	-522.1	-1'424.1	-2'325.1
<i>Steueranlage 1.80 / LS-Ansatz 1.4 ‰</i>						
Ergebnis	-249	-229	-380	-551	-689	-678
Veränderung Eigenkapital	1'214.9	985.9	605.9	54.9	-634.1	-1'312.1
<i>Steueranlage 1.85 / LS-Ansatz 1.4 ‰</i>						
Ergebnis	-249	-102	-246	-409	-540	-522
Veränderung Eigenkapital	1'214.9	1'112.9	866.9	457.9	-82.1	-604.1
<i>Steueranlage 1.90 / LS-Ansatz 1.4 ‰</i>						
Ergebnis	-249	40	-112	-267	-390	-366
Veränderung Eigenkapital	1'214.9	1'254.9	1'142.5	875.9	485.9	119.9
<i>Steueranlage 1.95 / LS-Ansatz 1.5 ‰</i>						
Ergebnis	-249	191	0	-27	-202	-170
Veränderung Eigenkapital	1'214.9	1'405.9	1'405.9	1'378.9	1'176.9	1'006.9

Der Gemeinderat hat den Finanzplan geprüft und besprochen. In Anbetracht des hohen Investitionsbedarfs und der unsicheren Steuerentwicklung hat der Gemeinderat den Finanzplan 2023 bis 2028 mit einer Steueranlage von 1.95 genehmigt.

Antrag Gemeinderat

- a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.95 Einheiten
- b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.5 ‰ des Amtlichen Werts
- c) Genehmigung Budget 2024 bestehend aus:

Erfolgsrechnung	Aufwand Gesamthaushalt	CHF 8'370'900.00
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF 8'362'500.00
	Aufwandüberschuss	CHF -8'400.00

davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF 6'925'700.00
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF 7'116'700.00
Ertragsüberschuss	CHF 191'000.00

Aufwand Wasserversorgung	CHF 434'200.00
Ertrag Wasserversorgung	CHF 420'000.00
Aufwandüberschuss	CHF -14'200.00

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF 709'700.00
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF 553'800.00
Aufwandüberschuss	CHF -155'900.00

Aufwand Abfall	CHF 193'100.00
Ertrag Abfall	CHF 182'200.00
Aufwandüberschuss	CHF -10'900.00

Aufwand regionale Friedhofsorganisation	CHF 108'200.00
Ertrag regionale Friedhofsorganisation	CHF 89'800.00
Aufwandüberschuss	CHF -18'400.00

- d) Kenntnisnahme Finanzplan 2023 bis 2028

Weitere detaillierte Informationen finden Sie im Budget 2024. Dieses ist unter www.thurnen.ch abrufbar oder kann am Schalter der Gemeindeverwaltung gegen einen Unkostenbeitrag bezogen werden.

Botschaft 2

IT-Umstellung, Genehmigung Verpflichtungskredit

Ausgangslage

Seit vielen Jahren hat die Gemeinde Thurnen die gleichen Einwohnerkontroll- und Finanzprogramme im Einsatz. Diese Software wurde in den letzten Jahren nur noch minimal weiterentwickelt.

Die im Einsatz stehenden Applikationen entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen an einen effizienten Workflow. Die einzelnen Programme stammen von verschiedenen Anbietern, was zu unnötigen Medienbrüchen führt. Wenn das vermieden werden soll, sind Schnittstellen notwendig, welche ihrerseits wieder Kosten auslösen und zusätzliche Fehlerquellen darstellen. Mit der heute im Einsatz stehenden IT-Infrastruktur müssen die gleichen Daten mehrfach geführt werden, was ineffizient ist. Weiter wird die EDV heute als Inhouse-Lösung betrieben. Eine externe Informatikfirma betreut die IT-Infrastruktur der Gemeinde Thurnen. Immer wieder funktionieren nach Updates Programme nicht mehr, was überdurchschnittlichen Aufwand für die Verwaltungsangestellten nach sich zieht.

Problemquellen

- Systemupdates alle 4 Wochen verhindern das Arbeiten während Bürozeiten
- Medienbrüche stellen Fehlerquellen dar und erfordern unverhältnismässige Kontrollarbeiten
- Fehlende Schnittstellen bedingen ein mehrfaches Führen von Datenstämmen
- Automatisierte Abgleiche sind nicht möglich (z.B. Hundedatenbank – Einwohnerkontrolle)
- Physisch gemeldete Zuzüge, Weg- und Umzüge können erst verarbeitet werden, sobald sämtliche Daten der eUmzugsmeldungen vorhanden sind und diese in der Einwohnerkontrolle erfasst wurden = Verzögerungen bis zu 2 Wochen.
- Die Fachapplikation für die Einwohnerkontrolle hat keine automatisierten Arbeitsprozesse (Import Gebäude- und Wohnungsregister, Einwohnerstatistik an Bundesamt für Statistik, Leerwohnungsstatistik)
- Das Generieren der QR-Codes für Rechnungen erfolgt erst nach zweimaligem Öffnen des Programms
- Werden neue Kreditoren erfasst, muss das Finanzbuchhaltungsprogramm ebenfalls geöffnet sein (Konflikt, da zuwenig Lizenzen für die FIBU vorhanden sind)
- Unterschiedliche Anbieter (total 4: 1 x Fachapplikationen EWK, FIBU/1 x Geschäftsverwaltung/1 x Homepage/1 x IT-Infrastruktur) führen immer wieder zu Missverständnissen, wer jetzt für das Problem zuständig ist = Verzögerungen, unverhältnismässiger Aufwand für Verwaltung
- Inhouse-Lösungen erfüllen die Ansprüche an die heutige Datensicherheit nicht mehr

Die Anforderungen an eine zeitgemässe IT-Infrastruktur in Bezug auf Fachapplikationen wurden definiert. Weiter wurden Vor- und Nachteile eines Outsourcings unter Berücksichtigung der Cybersicherheit geprüft.

Ziele der Ablösung der bestehenden Informatiklösung

- Abdecken der Anforderungen an eine digitale Gesellschaft
- Digitalisierung und Automatisierung der Verwaltungsprozesse
- einfacher Zugang zu elektronischen Dienstleistungen
- medienbruchfreies Arbeiten

Mit der Geschäftsverwaltungslösung CMI (früher Axioma) ist bereits seit 2011 ein ausgezeichnetes Programm im Einsatz (Mühlethurnen). Im Moment können nicht sämtliche Vorteile dieser elektronischen Geschäftsverwaltung genutzt werden, weil keine Schnittstelle zu Adressverwaltung und FIBU besteht. Die GEVER-Lösung wird von der Firma Talus AG, Seedorf, betreut. Diese Firma bietet ausserdem Lösungen für Einwohnerkontrolle, Finanzbuchhaltung und Homepage an. Werden sämtliche Fachapplikationen über die Firma Talus AG bezogen, ist ein medienbruchfreies Arbeiten möglich. Sämtliche Programme greifen auf einen Datenstamm zu, was viele Fehlerquellen (Führen von mehreren Datenstämmen) eliminiert.

Die Firma Talus AG ist ein auf den öffentlichen Sektor spezialisierter Dienstleistungserbringer für den gesamten IT-Bereich. Die Gemeindeprogramme innosolv/Abacus wurden von Schweizer Software-Herstellern entwickelt und werden laufend den neuen Anforderungen und technischen Voraussetzungen angepasst. Mit der Lösung aus einer Hand wird die Einführung von eGovernment-Services für die Einwohnerinnen und Einwohner vorangetrieben. Im Moment kann keine andere Firma im Kanton Bern vergleichbare Leistungen anbieten.

Vorteile

- benutzerfreundlichere Programmanwendung (erleichtert die Umstellung für die Mitarbeitenden)
- mehr als 100 Gemeinden im Kanton Bern nutzen die Talus-Programme (ermöglicht den gegenseitigen Austausch unter den Gemeinden)
- die nötigen Schnittstellen zu anderen Programmen sind vorhanden
- die Fachapplikationen von Talus AG sind weit verbreitet im Kommunalbereich (erhöht die Chance, dass neue Mitarbeitenden die Programme bereits kennen)
- automatischer Datenaustausch und generell mehr automatisierte Prozesse
- eine zeitgemässe Software erhöht die Attraktivität als Arbeitgeberin

Nachteile

- Zunahme der jährlich wiederkehrenden Kosten auf rund CHF 78'500.00

Mit der neuen IT-Lösung gibt es folgende Neuerungen/Änderungen (nicht abschliessend)

- eBelege
- Amicus – Schnittstelle zu Hundedatenbank
- elektronische Visumskontrolle
- Auslagerung Server

Ein 1:1-Vergleich mit den bisherigen Kosten ist nur bedingt möglich, da die aktuellen Anbieter die neuen Anwendungen gar nicht zur Verfügung stellen können. Es gibt Mehrkosten im Vergleich zu heute, aber auch Mehrwerte. Die aktuelle EDV-Lösung ist eine Minimallösung und entspricht bereits länger nicht mehr den heutigen Anforderungen, auch in Bezug auf Cybersicherheit.

Finanzielles

Nebst den Kosten für die neue Software / IT fallen zusätzliche Personalkosten an. Eine IT-Umstellung ist zeitintensiv, deshalb werden rund 200 zusätzliche Arbeitsstunden eingerechnet.

Einmalige Kosten

Einmalige Softwarekosten, inkl. Auslagerung Server	CHF	162'072.45
Einmalige Personalkosten	CHF	9'400.30
Unvorhergesehenes	CHF	15'000.00
Total einmalige Ausgaben inkl. Mwst.	CHF	186'472.75

Wiederkehrende Kosten

Jährlich wiederkehrende Kosten exkl. Mwst.	CHF	72'884.15
Total jährlich wiederkehrende Ausgaben inkl. Mwst.	CHF	78'787.75

In den einmaligen Kosten sind die Schulungen mit einem Kostendach berücksichtigt. Ist weniger Schulung nötig, reduzieren sich die Aufwände entsprechend.

Folgekosten

- Abschreibungen: Für die einzelnen Anlagekategorien sind nach HRM2 Nutzungsdauern festgelegt worden. Für die Informatik beträgt die Nutzungsdauer fünf Jahre. Somit ist die Investition in den nächsten fünf Jahren mit je CHF 37'294.55 abzuschreiben.
- Die wiederkehrenden Kosten von CHF 78'787.75 werden jährlich in der Erfolgsrechnung eingestellt.
- Der kalkulatorische Zins von 2% beläuft sich auf CHF 3'729.45.

Die neue Software ist im Finanzplan 2023–2028 mit Investitionen im 2024 von CHF 120'000.00 und im 2025 von CHF 70'000.00 enthalten.

Rechtliches

Für neue Ausgaben von mehr als CHF 100'000.00 ist die Gemeindeversammlung zuständig (Art. 7 Bst. d OgR 2022).

Gestützt auf die Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB, BSG 731.2) fallen Lieferungen und Dienstleistungen ab einem Auftragswert von CHF 150'000.00 (exkl. Mwst.) in das öffentliche Verfahren. Aufgrund der technischen oder künstlerischen Besonderheiten des Auftrags oder aus Gründen des Schutzes geistigen Eigentums kommt nur eine Anbieterin in Frage und es gibt keine angemessene Alternative (Art. 21 Abs. 2 Bst. c Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen, SR 172.056.1). Aus diesem Grund verzichtet der Gemeinderat auf die Einholung mehrerer Offerten und die öffentliche Ausschreibung.

Der wirtschaftliche Nutzen dieser Investition ist nur schwer quantifizierbar. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit der neuen IT-Lösung Effizienzgewinne im Tagesgeschäft möglich sind. Talus AG verfügt über einen grossen und langjährigen Kundenstamm. Sie sorgt dafür, dass die Softwarefirmen ihre Programme ständig weiterentwickeln. Auch wenn die neue IT-Lösung zu einer Effizienzsteigerung beiträgt, werden kaum Stellenprozente eingespart werden können. Die Verwaltung erhofft sich jedoch, dass das bestehende Personal dadurch weniger Überstunden leisten muss.

Antrag Gemeinderat

1. Genehmigung Projekt neue IT-Lösung inkl. Outsourcing
2. Genehmigung Verpflichtungskredit von total CHF 187'000.00 zu Lasten Konto 0220.5200.02
3. Genehmigung wiederkehrende Kosten von jährlich aktuell CHF 79'000.00

Botschaft 3

Feuerwehrreglement, Genehmigung Neufassung

Das aktuell gültige Feuerwehr-Reglement stammt aus dem Jahr 2016 (Inkrafttreten per 01.01.2017). Vor der Fusion war die Feuerwehr Thurnen für die Gemeinden Mühlethurnen und Lohnstorf zuständig (Lohnstorf als Vertragsgemeinde). Seit der Gemeindefusion per 01.01.2020 sind einige Bestimmungen aus diesem Reglement nicht mehr anwendbar. Weiter haben das Amt für Gemeinden und Raumordnung AGR, der Verband Bernischer Gemeinden VBG und die GVB gemeinsam ein neues Musterreglement für Gemeinden mit obligatorischem Feuerwehrdienst herausgegeben. Der Gemeinderat hat beschlossen, das Feuerwehrreglement neu zu erarbeiten.

Wesentlichste Änderungen gegenüber dem aktuellen Reglement

Artikel 1 Aufgaben (neue Bestimmung)

Der Feuerwehr werden zusätzlich folgende Aufgaben übertragen:

- Alarmstelle der Gemeinde
- Bedarfsgerechte Unterstützung beim Aufbau des Notfalltreffpunkts
- Funktionsüberprüfung der Sirenenanlagen

Artikel 2 Feuerwehrdienstpflicht (Änderung)

Neu werden alle in der Gemeinde wohnhaften Personen zwischen dem 19. und 52. Altersjahr der Feuerwehrdienstpflicht unterstellt (bisher Frauen und Männer zwischen dem 20. und 50. Altersjahr, wobei Ausländer mit Niederlassungsbewilligung hinsichtlich Feuerwehrpflicht Schweizerbürgern gleichgestellt waren).

Artikel 9 Befreiung von der aktiven Feuerwehrdienstpflicht

Diese Bestimmungen werden dem Musterreglement angepasst.

Vom aktiven Feuerwehrdienst sind befreit:

- a) Personen, die amtliche Funktionen ausüben, die mit dem aktiven Feuerwehrdienst nicht vereinbar sind,
- b) Personen, die eine ganze Invalidenrente beziehen,
- c) auf Gesuch hin Personen, deren Beeinträchtigung sie bei der Leistung aktiven Feuerwehrdienstes wesentlich beeinträchtigt,
- d) auf Gesuch hin Personen, die im eigenen Haushalt lebende Kinder bis zur Beendigung der Volksschulpflicht oder Pflegebedürftige allein oder hauptverantwortlich zu betreuen haben,
- e) Personen, die in ungetrennter Ehe leben, deren Partner aktiven Feuerwehrdienst leistet. Kann die Gemeinde nicht genügend Feuerwehrdienstpflichtige rekrutieren, kann sie Partner, die nach dieser Bestimmung befreit sind, für höchstens fünf Jahre zum Feuerwehrdienst verpflichten.
- f) Personen, die in einer anderen Gemeinde (z.B. Arbeitsort) aktiven Feuerwehrdienst leisten (Genehmigung durch Feuerwehrkommission, jährlicher Nachweis)
- g) Personal von ortsansässigen Betrieben mit einer von der GVB anerkannten Betriebsfeuerwehr, die in der Betriebsfeuerwehr aktiven Feuerwehrdienst leisten

Artikel 18 Befreiung von der Ersatzabgabe

Diese Bestimmungen werden vom Musterreglement übernommen.

Von der Bezahlung der Ersatzabgabe sind befreit:

- a) Personen, die gemäss Artikel 9 Buchstaben a, d, e und f vom aktiven Feuerwehrdienst befreit sind. In begründeten Fällen kann der Gemeinderat ebenfalls feuerwehrdienstpflichtige Partner der in Artikel 9 Bst. a und f angeführten Personen, die in ungetrennter Ehe leben, befreien,
- b) Personen, die gemäss Artikel 9 Buchstaben b und c vom aktiven Feuerwehrdienst befreit sind, wenn und solange ihr steuerbares Einkommen weniger als CHF 100'000.00 und ihr steuerbares Vermögen weniger als eine Mio. Franken beträgt.

Artikel 23 (Feuerwehrkommission) Zusammensetzung

Die Feuerwehrkommission wird vom Gemeinderat gewählt und umfasst neu 5–9 Mitglieder. Von Amtes wegen gehören dieser Kommission ein Mitglied des Gemeinderats an, sowie der Feuerwehrkommandant bzw. dessen Stellvertretung. Weitere Mitglieder werden dem Gemeinderat vom Feuerwehrkommandanten zur Wahl vorgeschlagen. Das Präsidium hat von Amtes wegen das Mitglied des Gemeinderats inne. Die Protokollführung erfolgt neu durch die Gemeindeverwaltung Thurnen.

Die detaillierte Gegenüberstellung der einzelnen Artikel sowie das neue Reglement liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung öffentlich auf und sind auf www.thurnen.ch aufgeschaltet.

Traktandum 4

Sitzungsgeld- und Entschädigungsreglement, Genehmigung

Mit dem Wechsel der Anstellungsform für das Gemeindepersonal (von öffentlich-rechtlich zu privatrechtlich) wird das Personalreglement hinfällig. Die Gemeinderatsentschädigungen, Sitzungsgelder und weitere Entschädigungen sind ebenfalls im Personalreglement geregelt. Eine Änderung des Personalreglements macht wenig Sinn, da die massgebenden Bedingungen für das Personal in den Allgemeinen Anstellungsbedingungen AAB enthalten sind.

Im vorliegenden Reglement werden die Entschädigungen und der Spesenersatz geregelt für:

- Mitglieder des Gemeinderats
- Mitglieder der ständigen und nichtständigen Kommissionen
- Mitglieder von Ausschüssen und Delegationen
- Funktionäre
- Personal der Gemeinde soweit nicht in den AAB geregelt (Funktionäre)
- die Sekretariatsführung

Gegenüber der bisherigen Regelung wird eine neue Praxis bei den Pauschalentschädigungen für die Gemeinderatsmitglieder eingeführt. Die jährlichen Pauschalentschädigungen betragen neu:

- für das Gemeindepräsidium CHF 20'000.00
- für das Vizepräsidium CHF 10'000.00
- für die weiteren Gemeinderatsmitglieder CHF 7'000.00

Mit diesen Entschädigungen sind abgegolten:

- die Geschäftsvorbereitung aller Gemeinderatssitzungen
- die Geschäftsvorbereitung der Gemeindeversammlungen
- die Teilnahme an den Gemeinderatssitzungen
- die Teilnahme an den Gemeindeversammlungen
- die Wahrnehmung von Repräsentationsaufgaben
- das Amt als Delegierter oder Abgeordneter
- Gemeindepräsidium: 5 Stunden pro Woche für Besprechungen mit der Verwaltung oder der Bevölkerung (47 Wochen pro Jahr)
- Vizepräsidium: 5 Stunden pro Woche für Besprechungen mit der Verwaltung oder der Bevölkerung während der Abwesenheit des Gemeindepräsidiums (5 Wochen pro Jahr) + 1 Stunde pro Woche für Besprechungen mit der Verwaltung, etc. (52 Wochen pro Jahr)
- Übrige Gemeinderatsmitglieder: 1 Stunde pro Woche für Besprechungen mit der Verwaltung, etc. (52 Wochen pro Jahr)

Werden nicht mindestens 80% der Gemeinderatssitzungen besucht, erfolgt eine anteilmässige Kürzung der Pauschale.

Die Spesenpauschalen sowie die Sitzungsgelder bleiben unverändert. Die Halbtages- und Tagesentschädigungen werden einheitlich auf CHF 160.00 und CHF 320.00 festgelegt.

Die Stundenlöhne werden jährlich vom Gemeinderat im Rahmen des Reglements (Anhang I: Minimum CHF 30.00 – Maximum CHF 40.00) festgelegt.

Die Feuerwehrentschädigungen werden zeitgemäss erhöht.

Eine Gegenüberstellung mit den relevanten Bestimmungen im Personalreglement, eine Übersicht über die Entschädigungen in umliegenden Gemeinden sowie das neue Reglement liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung öffentlich auf und sind auf www.thurnen.ch aufgeschaltet.

Ressort Bau- und Planung *(Ressortverantwortlicher: Markus Giger)*

Erteilte Baubewilligungen *(von Mai 2023 bis Oktober 2023)*

Text: Baukommission Thurnen

Bauherrschaft	Standort	Bauvorhaben
Peyer Gerard Pontel 26 3127 Mühlethurnen	Pontel 26 3127 Mühlethurnen	Neue Luft-Wasser-Wärmepumpe Split
Chiaberto Daniel Glütschbachstrasse 9 3661 Uetendorf	Dorfstrasse 21 3127 Mühlethurnen	Erhaltung Besitzstandsgarantie, Umbau Teilbereiche des Gebäudes insbesondere das Ersetzen der maroden Bausubstanz, Ersetzen der Ölheizung durch eine innen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpe, Einbau von Lukarnen im Dachgeschoss
Wälchli Christa und Roger Adlermatte 23 3127 Mühlethurnen	Zelg 13 3127 Mühlethurnen	Neubau Einfamilienhaus
Lüthi Cornelia und Hofer Roger Pfandersmatt 2c 3664 Burgistein	Neumattstrasse 11 3127 Mühlethurnen	Umnutzung bestehende Nebenräume (unbeheizt) in Verkaufsraum, Werkstatt und Gemeinschaftsraum (beheizt), Fassadenanpassungen (Fenster)
Kunkler Walter Alte Moosgasse 2a 3128 Kirchenthurnen	Alte Moosgasse 2a 3128 Kirchenthurnen	Ersatzneubau Maschinenschopf
Balsiger Peter Flöschägertenweg 3 3127 Mühlethurnen	Flöschägertenweg 3 3127 Mühlethurnen	Überdachung Autoabstellplatz, Neubau Eingangsvordach
Bühlmann Hans Ulrich Hof 8 3127 Mühlethurnen	Hof 8 3127 Mühlethurnen	Überdachung Terrasse mit Glasdach ohne Wände
Landi Thun Bahnhofstrasse 45 3127 Mühlethurnen	Bahnhofstrasse 45 3127 Mühlethurnen	Anbau Paloxenunterstand
Zimmermann Reto Gassmatt 56 3128 Kirchenthurnen	Gassmatt 56 3128 Kirchenthurnen	Neubau Güllengrube, Erweiterung Laufstall, Neubau Waschplatz, Anbau überdachter Tankplatz
Portner Patrik Bühlstrasse 21 3127 Mühlethurnen	Bühlstrasse 21 3127 Mühlethurnen	Neubau Gartenhaus
Grünig Franziska und Hinni Rolf Moosweg 103 128 Kirchenthurnen	Moosweg 10 3128 Kirchenthurnen	Erstellen einer Gewässerlandschaft mit Grundwasserfassung und Ablass
Imper Daniela und Beat Hauptstrasse 8 3127 Lohnstorf	Hauptstrasse 8 3127 Lohnstorf	Einbau 3 Wohnungen anstelle von 2 Wohnungen

Ressort Liegenschaften *(Ressortverantwortlicher: Urs Haslebacher)*

Text: Urs Haslebacher, Gemeindepräsident, Ressort Präsidiales und Finanzen

Schulraumplanung

Aufgrund der steigenden Schülerzahlen stösst die Schulanlage Mühlethurnen an ihre Grenzen. Der Gemeinderat befasst sich bereits seit längerer Zeit mit diesem Thema. Am 15.09.2023 wurde im Rahmen eines Workshops ein künftiges Raumprogramm erarbeitet. H+R Architekten AG, Münsingen, haben den Workshop gut moderiert und die Vertretungen von Behörde und Schule angeleitet. Die vorhandenen Bauten sollen sinnvoll weitergenutzt und zeitgemäss erweitert werden. Basierend auf diesem ersten Workshop haben H+R Architekten AG mögliche Erweiterungsbauten skizziert. In einem nächsten Schritt wird der Gemeinderat über das weitere Vorgehen entscheiden. Voraussichtlich wird im Frühling 2024 eine ausserordentliche Gemeindeversammlung durchgeführt. Ebenfalls wird zu gegebener Zeit eine nichtständige Schulbaukommission eingesetzt.

Liegenschaftsstrategie

Die Gemeinde Thurnen verfügt über 15 Liegenschaften. An einem Klausurhalbttag am 04.11.2023 hat sich der Gemeinderat mit den einzelnen Liegenschaften und der weiteren Nutzung befasst. Über das Resultat kann anlässlich der Gemeindeversammlung vom 04.12.2023 informiert werden. Der Redaktionsschluss für das Gemeindeinfo ist vor dem 04.11.2023, weshalb hier keine weiteren Informationen aufgeführt werden können.

Ressort Soziales und Kultur *(Ressortverantwortliche: Christine Scheidegger)*



Störche

Text: Raffaella Gerber

Liebe ThurnerInnen, habt Ihr Euch auch riesig über den Besuch der Störche bei uns im Gürbetal gefreut? Wie schön, dass wir einen Sommer lang die Gelegenheit bekamen, sie zu beobachten. Sei es beim Fliegen über unsere Dächer, beim Schreiten übers Moos oder beim Übernachten auf dem Kran, den Häusern und dem Landiturm. Habt Ihr gewusst, dass einer «unserer Störche» einen Sender trägt und via Handy-App verfolgt werden kann? Die Störchin Judy 9707 ist letztes Jahr in Österreich (auf dem Mahlerhof in Höchst, Vorarlberg) geschlüpft, wurde dort beringt und besendert. Sie verbrachte einen grossen Teil des letzten Winters beim oder im Storchendorf Altreu, machte einen kurzen Abstecher nach Frankreich und flog dann wieder zurück nach Altreu. Seit dem 4. Juni 2023 war Judy in unserem Tal, mit kleinen Ausflügen in die nähere Region. Beim Kabisfest war sie wahrscheinlich auch eine der Zuschauerinnen auf dem Landiturm. Kurz danach machte sie sich am 7. September auf den Weg Richtung Spanien. Nun sind wir sehr gespannt, ob sie dort überwintern wird oder nach einer Pause weiterzieht. Wer ihre Reise ebenfalls verfolgen möchte, findet sie auf der App «Animal Tracker» unter «Weissstorch Judy 9707». Wir wünschen Judy und all unseren anderen Störchen eine gute Reise an die Wärme und freuen uns schon heute auf ihre Rückkehr!

Kindergarten B, Schule Thurnen

Interview mit unserem Schulsozialarbeiter Alain Wittwer

Text: Christine Scheidegger, Gemeinderätin Ressort Soziales und Kultur



Alain Wittwer ist mit einem 20 Prozent Pensum seit August 2022 in unserer Schule angestellt. Immer Montag und Freitag ist er in der Schule tätig. Er verfügt über ein CAS in Systemischer Schulsozialarbeit und ist noch in weiteren Gemeinden als Schulsozialarbeiter angestellt.

Was umfasst deine Tätigkeit als Schulsozialarbeiter?

Meine Haupttätigkeit ist die Beratung und Förderung von Kindern und Jugendlichen in allen sozialen Belangen, die ihre Lebenswelten mit sich bringen – also nicht nur Schule. Ich unterstütze die Lehrpersonen und die Schulleitung in sozialen Fragen im Schulalltag. Dazu arbeite ich schulintern, aber auch regional, an schulergänzenden Massnahmen zur Prävention und Gesundheitsförderung. Wenn erforderlich, ermögliche ich eine themenspezifische Vernetzung mit externen Fachstellen.

Du warst vorher als IF Lehrer in Thurnen tätig. Wie hast Du den Wechsel erlebt?

Der Wechsel war sehr positiv, weil ich die Lehrpersonen schon kannte, wenn auch in anderer Funktion. Bei Fragen sind sie dann schnell auf mich zugekommen und mir war das Umfeld vertraut. Von Seiten der Kinder war es ebenfalls sehr positiv. Im Zyklus 2 gab es nicht mehr die Frage, wer denn

dieser Herr Wittwer ist, sondern die neue Funktion musste lediglich altersentsprechend vermittelt werden. Somit konnte ich direkt sehr niedrigschwellig in die Beratung von Gruppen einsteigen. Dass die Kinder mich kannten hat es ihnen einfach gemacht, direkt schwierige Situationen anzuschauen.

Kannst Du zwei konkrete Beispiele aus deiner Arbeit als Schulsozialarbeiter berichten?

1. Einzelgesprächssituation: Ein Schüler hatte Mühe mit Wutausbrüchen und deshalb auch Konflikte mit Mitschülern. Ich habe mit ihm an Strategien gearbeitet, wie er in solchen Situationen reagieren kann, um seine Emotionen zu regulieren. Durch das Einbeziehen eines weiteren Mitschülers und das selbständige Weitervermitteln der erlernten Strategien an andere Kinder, entstand ein Multiplikatoreffekt im Sinne der «Peer Education».
2. Respektvolles Verhalten: Hier ging es um Konflikte wegen ungeschriebenen Regeln beim Fussball, die auch für Profis gelten würden. Wir haben klassenübergreifend unter Einbezug der Lehrpersonen an einem gemeinsamen Fairplay gearbeitet. Dies war für mich auch ein schönes Beispiel, wie eine Schulkultur gefördert und gepflegt werden kann. Sie ist die Grundlage für ein gelingendes Miteinander.

Wo ist deine Lieblingsaufenthaltort in der Schule?

Mitten im Geschehen auf dem Schulhausplatz in der grossen Pause.

Wenn Du einen Zauberstab hättest um Schülern zu helfen, welche drei Dinge würdest Du damit ändern oder verbessern?

- Ich würde versuchen, den Leistungsdruck wegzuzaubern.
- Ich würde mehr Mitbestimmung in Dingen, die die Kinder betreffen, bewirken – nicht nur in der Schule.
- Ich würde ein Umfeld schaffen, das die Kinder gesund hält und gesund fördert. Die Schule erinnert regelmässig daran, dass sich Kinder genug Zeit nehmen dürfen, um zu genesen.

Wenn Du einen Feiertag erfinden könntest, was würdest Du feiern?

Ich würde einen Tag des «achtsamen Zusammenlebens» feiern. An dem Tag geht es nicht ums arbeiten oder zelebrieren eines Feiertags, was oft auch sehr viel Arbeit bedeutet. Es geht darum, das Zusammenleben zu zelebrieren. Das Zusammensein als Person in einem sozialen Umfeld und einer Gesellschaft, wäre an dem Tag für mich im Fokus.

Welche Musik hörst Du?

Durch's Band alles, ausser Heavy Metal, und jeden Freitag was neu erscheint auf Spotify.

Vielen Dank!

Umsorgt älter werden mit Franz & Vroni

Text: Lisa Loretan, Altersbeauftragte des Vereins Altersnetzwerk Region Gantrisch

Seit August 2022 ist die Angebotsplattform Franz&Vroni aufgeschaltet. Mit Franz&Vroni finden ältere Menschen in der Region Gantrisch und ihre Angehörigen zielgerichtet Angebote zu Pflege, Unterstützung im Alltag und in der Freizeitgestaltung. Nach wenigen Klicks erscheinen passende, lokale Angebote von professionellen und freiwilligen Anbietern.

Finden Sie das gewünschte Angebot nicht? Oder haben Sie Kenntnis von einem regelmässig stattfindenden Angebot, welches nicht auf der Plattform aufgelistet ist? Dann melden Sie sich bei der Altersverantwortlichen, telefonisch oder per Mail. Gerne nimmt sie Ihr Anliegen entgegen.

www.franzundvroni.ch

Lisa Loretan, Altersbeauftragte des Vereins Altersnetzwerk Region Gantrisch, steht gerne für Fragen zur Verfügung:
lisa.loretan@altersnetzwerkgantrisch.ch oder telefonisch 078 422 15 93 (Termin nach Vereinbarung).



Verein Altersnetzwerk
REGION GANTRISCH

Die Plattform Franz&Vroni wurde von der domicura AG entwickelt und wird nun in Zusammenarbeit mit dem Verein Altersnetzwerk aufgebaut und in der Region Gantrisch von 2022 bis 2024 getestet.

Ressort Strassen und Umwelt (Ressortverantwortlicher: Samuel Rytz)

Ordnungsgemässe Entsorgung Kehrichtabfallsäcke

Text: Gemeindeschreiberei

In der letzten Zeit wurden in vielen Teilen der Gemeinde Thurnen die Kehrichtsäcke nicht ordnungsgemäss entsorgt. Daraufhin wurden einzelne Kehrichtsäcke nicht von der Kehrichtabfuhr mitgenommen. Folgende Punkte müssen bei der Bereitstellung der Abfallsäcke beachtet werden:

- **Die Abfallsäcke dürfen erst am Abfuhrtag (Freitag) bereitgestellt werden**
- **Platzierung am vorgesehenen Sammelplatz/Container im Quartier**
- **Kehrichtgebührenmarken auf die Abfallsäcke kleben**

Das Anbringen einer Kehrichtgebührenmarke ist obligatorisch. Anders als in anderen Gemeinden funktioniert das benutzen von AVAG-Gebührensäcke nicht in Thurnen. Die Kehrichtgebührenmarken können bei der Gemeindeverwaltung Thurnen, bei Blumen Tschäppeler, im Volg oder in der Landi gekauft werden.

Das Bereitstellen von Kehrichtabfallsäcken ohne Gebührenmarke kann mit einer Geldbusse bestraft werden.

Verkehrskontrolle/Geschwindigkeitsmessung Dorfstrasse Mühlethurnen

Text: Gemeindeschreiberei

Aufgrund von Meldungen aus der Bevölkerung hat die Gemeindeverwaltung Thurnen den Kanton Bern aufgefordert, eine Verkehrsmessung an der Dorfstrasse Mühlethurnen/Bernstrasse Kirchenthurnen durchzuführen. Im Juli 2023 wurde ein Verkehrsmessungsgerät durch das Tiefbauamt des Kantons Bern installiert. Die Messung zeigt folgende Ergebnisse:

- Richtung Kirchenthurnen: 85% aller Verkehrsteilnehmer fahren maximal 55 km/h
- Richtung Mühlethurnen: 85% aller Verkehrsteilnehmer fahren maximal 58 km/h

Ein Teil der Fahrzeuge fährt tatsächlich zu schnell auf diesem Strassenabschnitt. Gemäss Auskunft vom Tiefbauamt des Kantons Bern gab es auf diesem Streckenabschnitt in den letzten 10 Jahren keine Verkehrsunfälle. Um Tempo 50 wirklich einhalten zu können, wären bauliche Massnahmen im Strassenraum notwendig. Dies ist aufwendig, da ein Strassenplan notwendig wäre. Auf Grund der Messung mit einem guten Ergebnis wird aktuell auf verkehrsberuhigende Massnahmen verzichtet.



Solarstrassenlampe

Text: Gemeindeschreiberei

Gerade in den Wintermonaten ist der Durchgang zum Bahnhof hinter dem alten Eisenbahnschopf der BLS sehr dunkel. Dieser Durchgang wird von vielen Kindern als Schulweg genutzt. Gerade für sie ist das benutzen des Wegs bei Dunkelheit sehr beängstigend.

Auf Wunsch der Bevölkerung wurde eine Solarstrassenlampe angeschafft. Die Lampe wird ausschliesslich durch Sonnenenergie betrieben. Weiter verfügt sie über einen Bewegungsmelder, welcher das Licht entsprechend dimmt.

Seit Anfang Oktober 2023 steht diese nun hinter dem BLS Eisenbahnschopf. Es ist die erste Solarstrassenlampe in Thurnen.

Ressort Wasser, Abwasser, Gewässer *(Ressort: Claude Gartmann)*

Text: Claude Gartmann, Gemeinderat

Wasser

Die generelle Wasserversorgungsplanung (GWP) ist ein kommunales Planungsinstrument. Hiermit wird die öffentliche Wasserversorgung in Thurnen dargestellt und ein bedarfsgerechter Ausbau sowie Unterhalt kann koordiniert werden.

In Zusammenarbeit mit dem Brunnenmeister und der Firma WA-TEC AG, Fachingenieur Wasserbau, erfolgte eine Analyse des aktuellen Versorgungsnetzes. Die Schwachstellen/Versorgungseingänge wurden auf einem Plan eingezeichnet und eine Massnahmenliste wurde erstellt. Die Massnahmenliste dient als Grundlage für die weitere Investitionsplanung der nächsten 3 bis 5 Jahre.

Im Wesentlichen geht es um den Ersatz von 100-jährigen Leitungen sowie Leitungen, die in den letzten Jahren ein erhöhtes Störpotential in Form von Leitungsbrüchen aufwiesen. Weiter wurden Optimierungen bei der Leitungsabschaltung bei allfälligen Störfällen untersucht. Mittels Schiebereinbau und Querverbindungen können entsprechende Massnahmen vollzogen werden.

Abwasser

Momentan wurden die generellen Entwässerungsplanungen (GEP) noch nicht von allen drei ehemaligen Gemeinden zusammengefügt. Dies soll mit dem GEP-Update geändert werden. Infolge Neuausrichtung wurde die Zusammenarbeit mit dem bisherigen Ingenieurbüro Schmalz Ingenieure AG per Ende November 2023 beendet. Die Ausschreibung der Ingenieurarbeiten wurde mittels eines Pflichtenhefts ausgeschrieben. Vier Unternehmungen wurden zur Offerterstellung eingeladen, von drei Firmen erhielten wir ein Preisangebot. Aufgrund des wirtschaftlichsten Angebots, erhielt B&S Ingenieure AG den Zuschlag als GEP-Ingenieur.

Als nächstes wird das GEP-Pflichtenheft (Genereller Entwässerungsplan) erstellt, dem Kanton zur Genehmigung unterbreitet und nach dessen Genehmigung das Leitungsnetz (Oberflächen- und Schmutzwasser) mittels Kanalfernsehaufnahmen auf deren Zustand untersucht. Aufgrund der Untersuchungsergebnisse werden die notwendigen Massnahmen für die nächsten 5 bis 10 Jahren festgelegt.

Gewässer

Für November ist eine erste Besprechung mit der Gemeinde Riggisberg terminiert, an der das Projekt Hochwasserschutz Mühlebach besprochen und angegangen wird. Weitere Infos werden zur gegebenen Zeit folgen.

Bauprojekte

Mit dem Ersatz der Wasser- und Abwasserleitungen in der Bühlstrasse konnte, am 11.10.2023 begonnen werden. Die Anwohner werden stets über den aktuellen Stand der Bauarbeiten informiert. Besten Dank den betroffenen Einwohnern für das Verständnis, das dem Projekt entgegengebracht wird; ein Projekt das zum Erhalt der Infrastruktur der Gemeinde dient.

Die Wasserverbindungsleitung Hohliebi-Pontel verzögert sich aufgrund fehlender Baubewilligung seitens Kantons weiter. Ebenso ist es der Fall mit dem Entwässerungsprojekt Bächelmatt und dem Leitungsersatz in der Adlermatte.

An der letzten Gemeindeversammlung vom Frühjahr wurde der Kredit für das Instandstellungsprojekt Mühlebach bewilligt. Leider verzögert sich das Genehmigungsverfahren beim Kanton.

Wir sind zuversichtlich, dass wir die Wasserbaubewilligung rasch erhalten werden um anschliessend mit den Bauarbeiten zu beginnen.

Personelles

Text: Gemeindeschreiberei

Per 01.08.2023 nahmen **Robin Stucki** und **Lionel Schüpbach** ihre Arbeit bei der Gemeindeverwaltung Thurnen auf.

Robin Stucki unterstützt die Gemeindeverwaltung während eines Jahres in einem 40 % Pensum. Berufsbegleitend absolviert er die Berufsmaturität.

Lionel Schüpbach wiederholt das dritte Lehrjahr und wird die Verwaltung ebenfalls während eines Jahres tatkräftig unterstützen.

Austritte

Durch den befristeten Arbeitsvertrag verliess **Leonie Saurer** die Verwaltung Ende Juli 2023 und begann anschliessend ihr Studium in Amerika.

Der Gemeinderat begrüsst alle neuen Mitarbeitenden herzlich bei der Gemeindeverwaltung Thurnen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Fundbüro der Gemeinde

Text: Gemeindeschreiberei

Vermissen Sie etwas? Oder haben Sie etwas gefunden und wissen nicht was damit anfangen? Kommen Sie bei der Gemeindeschreiberei vorbei und fragen Sie am Schalter nach Ihrem verlorenen Gegenstand oder geben uns das Fundstück ab.

Fundgegenstände des Jahres 2023

Gegenstand	Datum	Fundort
Ohrring, rosegold	17.04.2023	Mühlethurnen
Sonnenbrille	Juli	unbekannt
Diverse Schlüssel		

Werden Gegenstände nach fünf Jahren nicht abgeholt, geht gemäss Art. 722 ZGB das Eigentum an den Finder über.

Fundsachen, die nicht an den Finder übergehen, werden an gemeinnützige Organisationen gespendet oder vernichtet.

Gemeindetageskarte; Nachfolgelösung Spartageskarten Gemeinde

Text: Gemeindeschreiberei

Die beliebte «Tageskarte Gemeinde» erlaubte es der Thurner Bevölkerung bis anhin, zum Tagespreis von 45 Franken auf dem Geltungsbereich des Schweizer Generalabonnements (GA) den öffentlichen Verkehr zu nutzen. Das Angebot der Tageskarte Gemeinde wird durch Entscheid des zuständigen Branchenverbands Alliance Swiss Pass per Ende Januar 2024 aufgehoben. Bis dahin können die Tageskarten weiterhin bezogen werden, aktuell stehen 2 Tageskarten zur Verfügung.

Als Nachfolgelösung stellt der Branchenverband ab Januar 2024 ein neues Angebot bereit. Der Gemeinderat Thurnen verzichtet nach einem sorgfältig abgewogenen Entscheid aus folgenden Gründen auf die Umsetzung des neuen Modells:

- Preiserhöhung für alle Personen mit und ohne Halbtax – eine Person ohne Halbtax, die kurzfristig (1–9 Tage vor der Reise) kauft, zahlt in der 2. Klasse neu fast den doppelten Preis (CHF 88.00 statt bisher CHF 45.00)
- Komplexeres Preismodell (statt Einheitspreis neu 8 Preisstufen) und zu geringe Verkaufsprovision für die Gemeindeverwaltung
- Aufwändige Verkaufsabwicklung und massiv längerer Beratungs- und Verkaufsprozess am Schalter. Die Karten sind neu personalisiert.
- Die Spartageskarten Gemeinden können nicht mehr online reserviert werden.
- Keine Exklusivität – fast gleiches Angebot via SBB und SBB-App

Der Gemeinderat bedauert diesen Schritt sehr, sind die Gemeindetageskarten doch sehr beliebt.

Verschiedene andere Gemeinden in der Umgebung verzichten aus ähnlichen Gründen ebenfalls auf die Nachfolgelösung.

Einwohnerstatistik

1. Mai – 30. September 2023

Text: Einwohner- und Fremdenkontrolle

Einwohnerzahl total	2'091
Davon Wochenaufenthalter/innen	8
Davon Ausländer/innen	175
Geburten	6
Todesfälle	4
Wegzuger	54
Zuzuger	71

Im Dienste der Gürbe und der Müsche – Heinrich Wildberger

Text: Gemeindeschreiberei Thurnen

Bereits 1987 war Heinrich Wildberger im Auftrag der damaligen Gemeinde Mühlethurnen in die Gründung eines Wasserbauverbands involviert.

Als dann auf sanften Druck des Kantons Bern 1996 der Wasserbauverband untere Gürbe und Müsche endlich gegründet wurde, amtierte Heinrich Wildberger vier Jahre als Vizepräsident des Verbands mit damals 15 Mitgliedsgemeinden.

Im Jahr 1999 übernahm er das Präsidium und leitete den WGM nunmehr 24 Jahre. In dieser langen Zeit erlebte er mehrere Hochwasserereignisse und begleitete grössere Bauprojekte.

Herausragende Vorhaben während seiner Zeit sind der Hochwasserschutz und die Auenrevitalisierung Aare-Belpmoos sowie der Hochwasserschutz unteres Gürbetal. Als der Kanton den Gewässerrichtplan Gürbe erarbeitete, konnte dies der WGM unter der Leitung von Heinrich Wildberger eng begleiten. Weiter setzte er sich immer für eine enge Zusammenarbeit mit dem Wasserbauverband obere Gürbe ein.

Der Gemeinderat Thurnen dankt Heinrich Wildberger bestens für sein riesiges Engagement und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

AHV 21

Text: AHV-Zweigstelle



Allgemeines

An der Volksabstimmung vom 25. September 2022 wurde die Stabilisierung der AHV (AHV21) angenommen. Die Änderungen werden ab dem Jahr 2024 schrittweise umgesetzt.

Mit der Reform wird das Referenzalter der Frauen von 64 auf 65 Jahre erhöht. Die Rente kann ab dem Jahr 2024 neu flexibel und monatsweise, zwischen 63 (für Frauen der Übergangsgeneration bereits ab 62) und 70 Jahren, bezogen werden. Ebenfalls können durch die Weiterarbeit nach dem 65. Altersjahr die Rente verbessert oder Beitragslücken geschlossen werden.

Hier sind die wichtigsten Änderungen zusammengefasst. Ausführliche Informationen sind auch auf der Webseite des Bundesamtes für Sozialversicherungen www.ahv-iv.ch zu finden.

Etappen

1. Januar 2024 (Inkrafttreten Etappe 1)

- Flexibler Rentenbezug
- Freibetrag für Beitragsbezug
- Berücksichtigung von Erwerbseinkommen und Beitragszeiten nach Referenzalter
- Karenzfrist Hilfflosenentschädigung und Beitragszeiten nach Referenzalter
- Erhöhung der Mwst um 0.4%

1. Januar 2025 (Inkrafttreten Etappe 2)

- Beginn Erhöhung Referenzalter (ehemals Rentenalter) für Frauen
- Reduzierte Kürzungssätze für Frauen in den Übergangsgenerationen
- Rentenzuschlag für Frauen der Übergangsgenerationen

1. Januar 2027 (Inkrafttreten Etappe 3)

- An die Lebenserwartung angepasste Vorbezugs- und Aufschubssätze
- Reduktion der Vorbezugskürzungssätze für Frauen und Männer von 40% für tiefe Einkommen

Referenzaltererhöhung Frauen

Wie wird das Rentenalter erhöht?

Das Referenzalter der Frauen wird ab dem 1. Januar 2025 schrittweise von 64 auf 65 Jahre erhöht. Dies bedeutet, dass das Referenzalter um drei Monate pro Jahr erhöht wird:

Jahrgang	Referenzalter neu	Jahr
1961	64 Jahre und 3 Monate	2025-2026
1962	64 Jahre und 6 Monate	2026-2027
1963	64 Jahre und 9 Monate	2027-2028
1964	65 Jahre	2029

Weiterhin gilt, dass die Beitragspflicht bis zum Referenzalter erfüllt werden muss. Bei den Männern bleibt das Referenzalter von 65 Jahren bestehen.

Wie werden die betroffenen Frauen entschädigt?

Als Ausgleich zur Erhöhung des Referenzalters, erhalten Frauen der Jahrgänge 1961–1969 (Übergangsgeneration) einen lebenslänglichen AHV-Zuschlag zur Rente von maximal CHF 160.00 pro Monat, wenn die Rente nicht vorbezogen wird. Die Höhe des Zuschlags hängt vom Jahrgang und dem durchschnittlichen Jahreseinkommen ab.

Ab wann kann die Rente vorbezogen werden und wie hoch ist die Kürzung?

Frauen der Übergangsgeneration haben weiterhin die Möglichkeit, ihre Rente mit 62 Jahren vorzubeziehen. Rentenvorbezüge bis Dezember 2024 werden mit den heute geltenden Kürzungssätzen (6.8 % für 1 Jahr, 13.6 % für 2 Jahre) berechnet. Ab dem Jahr 2025 gelten für die Übergangsgeneration reduzierte Kürzungssätze, welche nach Alter und durchschnittlichem Jahreseinkommen abgestuft sind. Die vorbezogenen Altersrenten der Frauen des Jahrgangs 1961 oder 1962, werden ab 2025 Neuberechnet. Sofern Sie eine volle Beitragsdauer haben, können Sie Ihre Kürzung abfragen.

Was sind die Auswirkungen auf die anderen Sozialversicherungen?

Die Reform der AHV wirkt sich auch auf andere Sozialversicherungen aus. Das Referenzalter der Frauen wird so auch in der obligatorischen beruflichen Vorsorge (BVG/2. Säule) erhöht. Wir weisen Sie dazu auf die Webseite des Bundesamts für Sozialversicherung oder an Ihre zuständige Pensionskasse. Beziehen Sie Arbeitslosentaggelder oder Leistungen der IV führt die Erhöhung des Referenzalters dazu, dass Sie diese Leistungen entsprechend länger beziehen können.

Flexibler Rentenbezug

Ab wann kann die AHV-Rente bezogen werden?

Die Reform der AHV ermöglicht es Frauen und Männern, ab 1. Januar 2024 ihre Rente flexibler zu beziehen. So ist ein Rentenbezug zwischen 63 (für die Übergangsgeneration bereits ab 62) und 70 Jahren monatlich möglich. Dabei kann ein Bezugsanteil zwischen 20–80 % oder 100 % verlangt werden. Vor dem 65. Altersjahr bezogene Renten (Vorbezug) werden lebenslänglich gekürzt. Nach dem 65. Altersjahr bezogene Renten (Aufschub) erhalten einen Zuschlag.

Zuschlag bei Aufschub

Bei einem Aufschub der Rente, wird wie bisher ein Aufschubs-Zuschlag bezahlt. Frauen der Übergangsgeneration erhalten zu diesem Zuschlag auch den AHV-Zuschlag ausbezahlt. Bei einem Teil-Aufschub wird dieser AHV-Zuschlag allerdings erst ausbezahlt, wenn die gesamte Altersrente abgerufen wird.

Was sind die Auswirkungen auf die anderen Sozialversicherungen?

Die neuen Bestimmungen in der AHV gelten auch im obligatorischen Teil der beruflichen Vorsorge. Das bedeutet, dass neu auch in der beruflichen Vorsorge ein Altersrücktritt zwischen 63 und 70 Jahren angeboten wird (Vorbezug und Aufschub analog AHV). Dabei sind auch Teilpensionierungen möglich. Bitte nehmen Sie bei Fragen Kontakt mit Ihrer zuständigen Vorsorgeeinrichtung auf.

Weiterarbeit nach dem Referenzalter

Zur Berechnung der Altersrente werden heute die AHV-Beiträge bis zum Jahr vor dem Referenzalter berücksichtigt. Neu können Beiträge über das Referenzalter hinaus für die Höhe der Rente relevant sein.

Welche Vorteile hat die Weiterführung der Erwerbstätigkeit nach dem Referenzalter?

Der heute geltende AHV-Freibetrag beträgt CHF 1'400.00 pro Monat beziehungsweise CHF 16'800.00 pro Jahr. Für weiterarbeitende Alters-Rentnerinnen/-Rentner wird dieser künftig freiwillig. Durch Verzicht auf den Freibetrag können nach dem Referenzalter zusätzliche Beiträge bezahlt werden. Diese können zu einer Verbesserung der Altersrente führen. Dazu muss eine Neuberechnung der Altersrente beantragt werden.

Wer kann von einer Neuberechnung profitieren?

Insbesondere Frauen und Männer, welche Beitragslücken aufweisen, können die Altersrente durch eine Weiterarbeit nach dem Referenzalter aufbessern. Dies unter Berücksichtigung der bezahlten AHV-Beiträge in dieser Zeit. Die Verbesserung der Rente gilt nur für bezahlte Beiträge ab dem 1. Januar 2024 und nur bis zur Höhe der maximalen Altersrente.

Wann kann eine Neuberechnung beantragt werden?

Eine Neuberechnung der Altersrente kann nach Erreichen des Referenzalters zwischen 65 und 70 Jahren einmalig erfolgen. Diese Neuberechnung gilt nur für die künftige Rente. Anträge sind ab dem Jahr 2024 möglich.

Feuerwehr Thurnen

Text: Oliver Schär, Kommandant

FEUERWEHR THURNEN

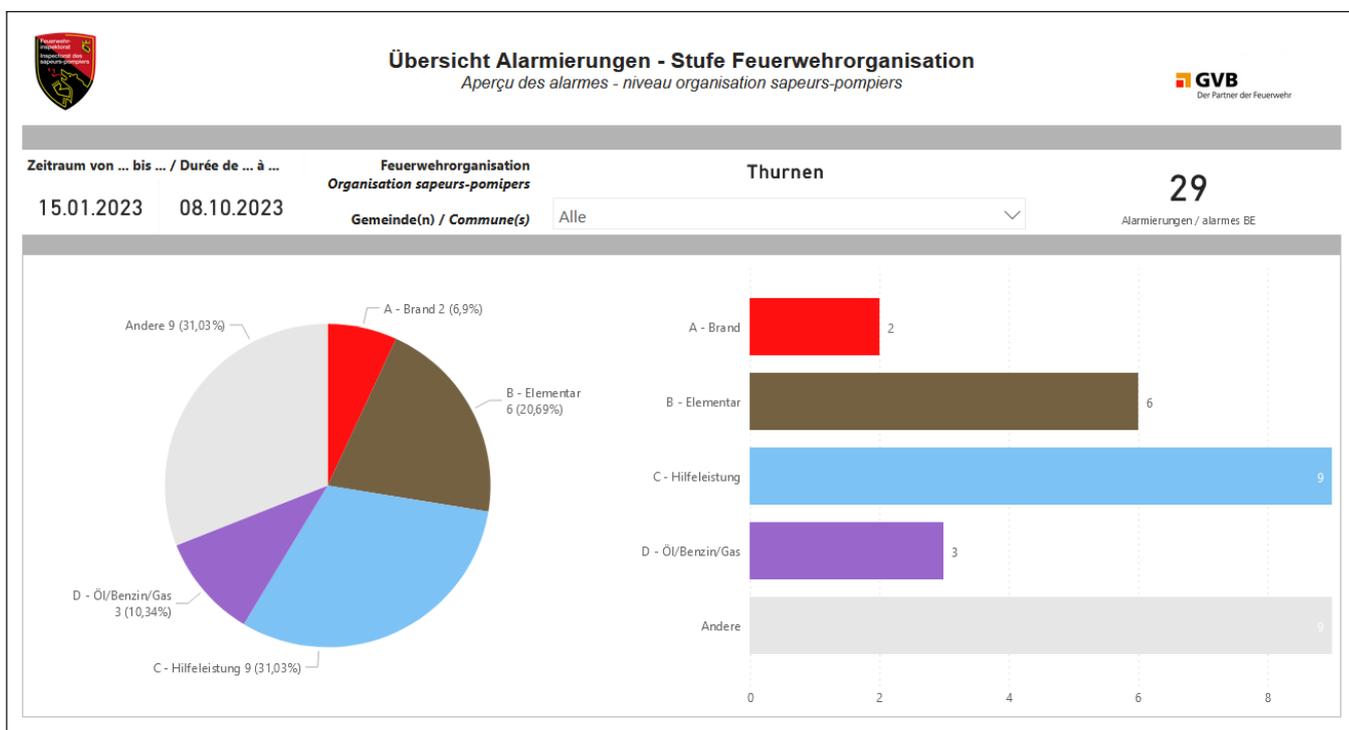


Einsätze der Feuerwehr Thurnen im laufenden Jahr

In der Zeit vom 01.01.2023 bis 08.10.2023 hat die Feuerwehr Thurnen 29 Echteinsätze geleistet.

Die untenstehende Grafik zeigt die Verteilung auf die Tätigkeitsbereiche Brand, Elementar (Wasserwehr, Sturmschäden etc.), Hilfeleistung (Unterstützung von Partnerorganisationen bei z.B. Unfällen, Patienten-bergung etc.), Öl/Benzin/Gas (z.B. Ölverlust von Fahrzeugen oder Gewässerverschmutzung) und weitere unspezifische Alarmierungen.

Der Vergleich zum Vorjahr 2022 zeigt schon jetzt eine Zunahme der Alarmierungen von 38% (21 Einsätze im ganzen Vorjahr, gegenüber bisher 29 Einsätze im 2023)



Ob Maa oder Frou, chumm doch ou!

Gesucht werden Personen für die Bereiche:

- Feuerwehrdienst mit / ohne Atemschutz
- Medizinische Ersthelfer (Samariter)
- Verkehrsdienst
- Administration & logistische Aufgaben



Feuerwehr-Informationsabend THURNEN

Montag 20. November 2023, 20:00 Uhr

Feuerwehr-Magazin, Dorfstrasse 20, Mühlethurnen

Informationsabend 2023

Wir suchen laufend motivierte Kameraden und Kameradinnen.

Feuerwehr-Info-Abend

Montag, 20.11.2023, 20.00 Uhr

Feuerwehr-Magazin

Dorfstrasse 20

Mühlethurnen

Komm vorbei, schau herein und lass dich von uns, bezüglich Zusammenhalt sowie Kameradschaft, den Fahrzeugen und unseren verschiedenen Aufgaben und Funktionen inspirieren.

info@feuerwehr-thurnen.ch

Aufbau einer Jugendfeuerwehr

Die Feuerwehr Thurnen hat die Absicht, ab 2024 eine Jugendfeuerwehr anzubieten.

Die Jugendfeuerwehr wird in Kooperation mit der Feuerwehr Riggisberg erfolgen, welche hierbei bereits über Erfahrung verfügt.

Zweck einer Jugendfeuerwehr ist, nebst Leistung eines Beitrags im Bereich der Jugendarbeit, Jugendliche frühzeitig für die Feuerwehr zu motivieren.

«Hast du Interesse?»

Bei uns kannst du
zwischen

14-18

Jahren zu der
Jugendfeuerwehr kommen.

**JUGEND-
FEUERWEHR
THURNEN**

Lust auf Freundschaft,
Spass und Erlebnisse?
Interesse an Technik?
Dann komm zur Jugendfeuerwehr!

Jugendliche ab 14 Jahren lernen in der Feuerwehr das notwendige Handwerk und vor allem die zielorientierte Zusammenarbeit als Team. Ausnahme zum regulären Feuerwehrdienst ist, dass die Jugendlichen nicht zu Einsätzen aufgeboden werden.

Einblick in den Schulalltag

Text: Monika Schmutz und Anna Marie Baldino



Foto: Anna Marie Baldino, 2023, Mühliethurnen

In unseren beiden Schulhäusern sind Kinder wie Lehrpersonen gut ins neue Schuljahr gestartet. Wie im letzten Schuljahr sind die rund 200 Kinder in neun Klassen vom Kindergarten bis zum 6. Schuljahr eingeteilt. Sie werden von rund 25 Lehrpersonen unterrichtet. 42 Jugendliche besuchen die Oberstufe in Riggisberg und drei das 9. Schuljahr in einem öffentlichen oder privaten Gymnasium in Bern oder Thun.

Auch in diesem Jahr sind wir glücklich, dass wir **die offenen Stellen mit ausgebildeten Lehrpersonen besetzen konnten**. Wir begrüßten im August Franziska Blaser Eggimann (Fachlehrperson Basisstufe), Susanne Grimm (Fachlehrperson 3./4. Klassen), Rahel Jordi (Co-Klassenlehrperson 5./6.B und Vera Züblin (Co-Klassenlehrperson Basisstufe). Wir danken unserem Team für die positive Aufnahme der neuen Kolleginnen.

Unser **jährlicher Themenabend für Eltern** war der digitalen Welt gewidmet. Keine Familie, mit älteren oder jüngeren Kindern, in der diese nicht ein grosses Thema ist – ob Bildschirmzeit, Online-Spiele oder Handyregelungen, in der heutigen Erziehung von Kindern und Jugendlichen kommen Eltern um diese herausfordernden Themen nicht herum.

Giorgio Macaluso, Medienexperte der Swisscom führte mit einem Input und anschliessendem Workshop durch den Abend. Er gab den Anwesenden die Möglichkeit, Modellbeispiele mit eigenen Erfahrungen zu vergleichen und gab wertvolle Tipps im Umgang mit Alltagssituationen.

Tagesschule

Die Tagesschule wächst von Jahr zu Jahr. Im aktuellen Schuljahr sind rund 50 Kinder, ein Viertel unserer Schülerschar, angemeldet und pro Woche werden an drei Standorten knapp 80 Mittagessen ausgeschöpft.

Neu sind im Tagesschulprogramm 2023/24 das Modul am Montagmittag sowie die Nachmittagsbetreuung am Donnerstag.

Der wachsende Tagesschulbetrieb benötigt auch mehr Betreuungspersonen. Erfreulicherweise dürfen wir weiterhin auf unsere zwei Lehrpersonen Sarah Bärtschi und Claudia Häfliger, zählen, die seit längerem in der Tagesschule tätig sind. Zu ihnen gesellen sich als nicht-pädagogische Mitarbeiterinnen neu Tomoko von Gunten und Ruth Liebi. Timm Schindler kehrt nach einem längeren Auslandsaufenthalt wieder zurück ins Team. Herzlich willkommen!

Weihnachtsfenster

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder an der Adventsfenster-Aktivität in der Gemeinde teilzunehmen und am Dienstag, 05.12.2023 das Fenster im Schulhaus Mühlethurnen zu eröffnen. Bis zum Neujahr wird es beleuchtet sein und die Bevölkerung ist eingeladen, beim Rundgang durch das Dorf auch beim Schulhaus einen Halt einzulegen.



Foto: Anna Marie Baldino, 2019, Mühlethurnen

Spielplatz Schulhaus Mühlethurnen

Text: Sarah Muri, Elternrat

In den letzten Monaten engagierten wir uns stark für einen neuen Spielplatz beim Schulhaus Mühlethurnen.

Uns liegen die Kinder am Herzen. Es war uns wichtig, dass sie endlich wieder Spielgeräte erhalten. Mit der erfolgreichen Umsetzung dieses Projekts ist ein toller Bewegungsort entstanden. So können die Kinder jetzt an dem 10 Meter langen Kombigerät klettern, auf der integrierten Hängematte schaukeln, auf dem Bodentrampolin springen und auf dem Fuchsteller und der Slackline balancieren.

Damit dieses Projekt realisiert werden konnte, lancierten wir im Frühsommer eine Spendenaktion und sammelten über CHF 16'000. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Spenderinnen und Spender für eure Unterstützung.

Wir möchten uns auch für die tolle Zusammenarbeit mit der Gemeinde bedanken. Das Projekt ist ein schönes Beispiel, dass Grosses erreichbar ist, wenn gemeinsam an einem Strang gezogen wird.

Am **22. November 2023** werden wir diese Zusammenarbeit und den Spielplatz feiern.

Elternrat der Schule Thurnen

Infoabend für die Eltern von neu Eintretenden KIGA- und Basisstufenkindern im Jahr 2024

Donnerstag, 30. November 2023 19.30 Uhr im Pavillon der Schulanlage in Mühlethurnen

Wir informieren über

- den Eintritt in die Schulzeit
- den Ablauf der Schuleingangsstufe
- die Möglichkeiten: – einer Rückstellung von jungen Kindern
– von reduzierten Pensen im ersten Kindergartenjahr/Basisstufenjahr
- die Tagesschule

Anwesende seitens der Schule: Monika Schmutz, Gemeinderätin Bildung; Anna Marie Baldino, Schulleitung; Lehrpersonen der Kindergärten und der Basisstufe

Alle Familien mit Kindern mit Jahrgang 2019/ 2020 haben nach den Herbstferien eine persönliche Einladung erhalten.

Kirchgemeinde Thurnen



Nebst den sonntäglichen Gottesdiensten hat die Kirchgemeinde Thurnen folgende Angebote:

Für Kinder und Familien

- GschichteChiste
- Kinderlager
- Jungschi
- SpielTREFF

Für Erwachsene

- Oekumene, OeME-Gruppe
- Männerstamm
- Thurnengebet
- Basargruppe

Für ältere Menschen

- Nachmittagsanlässe
- Ausflüge
- Besuche
- Senioren-Ferien

In diversen Bereichen und auch im Kirchengemeinderat sind aktuell **freiwillige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen** gefragt.

Melden Sie sich doch auf dem Sekretariat oder beim Präsidium.

Informationen zu Kontakten und Angeboten unter www.kirche-thurnen.ch

Parteilose WählerInnen



Seit 45 Jahren im Gemeinderat vertreten und «grüssen statt wegschauen»

Text: Martin und Marianne Frey

Wer sind die Parteilosen WählerInnen überhaupt?

Die Parteilosen WählerInnen sind eine **Interessengemeinschaft**, welche ohne Statuten oder dergleichen organisiert sind. Die Vereinigung der Parteilosen WählerInnen wurde 1977 ins Leben gerufen und ist **seit 1978 ununterbrochen im Gemeinderat vertreten**.

Für was stehen die Parteilosen WählerInnen ein?

Die Parteilosen WählerInnen konzentrieren sich ausschliesslich auf die Dorfpolitik und sind politisch unabhängig.

Haben die Parteilosen WählerInnen einen Slogan?

Ja, die Parteilosen WählerInnen stehen «für eine offene und gerechte Dorfpolitik» ein.

Was wünschen sich die Parteilosen WählerInnen?

Dass Traditionen erhalten bleiben. Dazu gehört auch die Stärkung der Gesellschaft in unserem Dorf. Das einander grüssen, getreu dem Motto **«wo man sich kennt und beim Namen nennt» bzw. «ich grüsse auf der Strasse und schaue nicht gleich weg»**, ist ein Schritt in die richtige Richtung. Das war früher für uns Kinder selbstverständlich und wurde von unseren Eltern vorgelebt.

www.pwthurnen.ch

«Im Libanon war ich in energieautarken Dörfern»

Interview: Chantal Fischer

Claudia Drexler, Präsidentin der Grünen Thurnen, hat sich im 2023 eine Auszeit genommen und sich zwei äusserst gegensätzliche Destinationen für ihre Reise ausgesucht.

Claudia, was hat dich dazu bewogen, 2023 im Ausland zu verbringen?

Es ist ein alter Traum von mir, ein Jahr alleine zu verreisen. Ich habe das meiner Familie immer schon angekündigt und nun umgesetzt, da unsere Söhne erwachsen sind.

Wohin hat es dich gezogen?

Ich habe ein halbes Jahr im Libanon verbracht. Mich hat einfach interessiert, was auf der anderen Seite des Mittelmeeres ist. Und der Reiz war gross, in eine andere Welt, eine andere Kultur einzutauchen, auch wenn sie gar nicht so weit weg ist. Nach einem kurzen Zwischenhalt zuhause in Mühlethurnen war ich drei Wochen auf den Färöer-Inseln und bin jetzt für die nächsten Monate in Island. Es hat mich schon länger gelockt, einmal den Herbst und Winter im hohen Norden zu erleben. In den bereisten Ländern arbeite ich in Workaway-Projekten und lerne so Land und Leute noch besser kennen.

Wie bist du gereist – in die Länder und vor Ort?

In den Libanon musste ich fliegen. Seit der Explosion im Hafen von Beirut vor drei Jahren gibt es keine Fährverbindungen mehr. Und der Landweg über Syrien ist nach dem Krieg immer noch gesperrt. Im Libanon selber war ich viel mit dem Velo unterwegs, auch wenn das in diesem unglaublichen Verkehr oft gefährlich und sehr unüblich ist. Das Auto wird für jede Distanz genutzt, die Strassen sind voller Schlaglöcher und nachts schlecht beleuchtet. Andererseits führt das Chaos im Verkehr dazu, dass alle eher langsam fahren, weil sie jederzeit mit Allem rechnen müssen.

Für grössere Distanzen habe ich mich in einen der oft vollgestopften privaten Busse gesetzt.



Kartoffelernte in Nordisland, auf dem Hof Áshóll nördlich von Akureyri

Und Island?

Für die Anreise nach Island bin ich mit dem Zug nach Dänemark gefahren und habe drei Tage auf einer Fähre verbracht. Das war wunderbar! In Island bin ich nun erst seit wenigen Wochen, reise auch mit dem Velo und dem Überlandbus. Aber auch Island ist definitiv ein Autoland.

Lass uns über die Energieversorgung in den beiden Ländern reden...

Ja, da gibt es grosse Unterschiede... im Libanon liefert der Staat gerade mal eine bis zwei Stunden Strom pro Tag! Inzwischen setzen viele, die es sich leisten können, auf Solarenergie. Vor allem ausserhalb der Hauptstadt sah ich auf vielen Dächern Photovoltaikpanels und Sonnenkollektoren, und war in Dörfern, die inzwischen energieautark sind. In Island werden die natürlichen Ressourcen wie Wasser und Erdwärme genutzt. So wird beispielsweise das Wasser zur Erhitzung in die Erde gepumpt und riecht entsprechend nach Schwefel.

Wie sind dir die Menschen in den bereisten Ländern begegnet?

Die extreme Wärme, Offenheit und Grosszügigkeit im Libanon werde ich nie vergessen. Nach einem halben Jahr, in dem ich mich extrem wohl gefühlt habe, war der Kontrast zum hohen Norden entsprechend gross und etwas gewöhnungsbedürftig. In Island erfahre ich auf eine andere Art Zuwendung, mehr in Form von kleinen Aufmerksamkeiten wie einem guten Essen oder dem Einfeuern des Hotpots.

Freust du dich auf Zuhause?

Das ist aktuell noch etwas weit weg. Aber ich freue mich auf meine Familie, auf unser Dorf und darauf, politisch wieder mitzuwirken.

SVP Thurnen
Grüne Thurnen
FDP. Die Liberalen Gürbetal
Parteilose Wähler Thurnen
Grünliberale Thurnen



Text: Jürg Röthlisberger, Mitglied der parteiübergreifenden Arbeitsgruppe

Projekt Modernisierung Bahnhof: Petition gegen die Rangier- und Abstellgleisanlage

Das im Volksmund «Projekt Bahnhof» genannte Bauvorhaben sorgt nach wie vor für reichlich Gesprächsstoff in unserem Dorf. Der Gemeindepräsident hat an der Gemeindeversammlung vom Juni die Möglichkeiten und Grenzen der Gemeindebehörde aufgezeigt und eine Einsprache seitens Gemeinde in Aussicht gestellt. Diese wurde fristgerecht eingereicht, ebenso haben Dutzende Direktbetroffene im Plangenehmigungsverfahren ebenfalls zu diesem Rechtsmittel gegriffen. Weitere Aktivitäten, so Urs Haslebacher, seien seitens Gemeinde nicht möglich bzw. nicht opportun. Das ist verständlich, Behörden haben letztlich die Interessen einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft zu vertreten. Dennoch stand nach der Gemeindeversammlung die Frage im Raum, ob und in welcher Art sich politische Parteien und all jene Personen engagieren könnten, die nicht einspracheberechtigt sind, denen das Projekt dennoch Sorgen bereitet.

Die VertreterInnen aller politischen Parteien nahmen die Stimmung und die Bedenken im Dorf zum Anlass, sich an einen Tisch zu setzen, um die Chancen und Risiken einer Petition zu erörtern. Das Ergebnis: Eine Petition ist sinnvoll und realisierbar.

Was bewirkt eine Petition?

Eine Petition hat moralisch und gesellschaftspolitisch eine Bedeutung, rechtlich hingegen nicht. Es ist ein Schreiben, mit dem man einer Behörde ein Anliegen unterbreitet. Wir wollen allen eine Möglichkeit zur Willensäusserung geben. Zudem können und wollen Einsprechende aus verständlichen Gründen in der Öffentlichkeit niemals dieselbe Aufmerksamkeit erreichen, wie das mit einer Petition der Fall ist, die von allen politischen Parteien getragen wird. So planen wir nebst der Übergabe der Petition an die BLS auch Kommunikationsmassnahmen, um unser Anliegen an die Öffentlichkeit zu tragen.

JA zum Ausbau des Bahnhofs Thurnen – NEIN zur Abstellgleisanlage

Eine Petition entfaltet dann am meisten Wirkung, wenn sie in der Bevölkerung mobilisiert und möglichst oft unterschrieben wird. Um dies zu erreichen, haben wir uns für eine differenzierte Stellungnahme entschieden. Im Grossen und Ganzen ist der Ausbau des Bahnhofs unbestritten, zum Teil sogar sehnlichst erwünscht. Die Abstellgleisanlage mit den geplanten Rangierarbeiten des Bauzuges, auch während der Nacht, stösst auf breite Ablehnung. Aus unserer Sicht ist es der BLS nicht gelungen, Thurnen-Süd als einzig möglichen Standort für diese Infrastrukturanlage zu begründen. Dies insbesondere nicht, weil die Eingriffe in die Natur und die Lebensbedingungen der Direktbetroffenen in einem guten Verhältnis zum Ertrag liegen müssten. Diese Vorgabe gilt auch für Infrastrukturvorhaben, die auf der Basis des Eisenbahngesetzes geplant und von Amtes wegen geprüft werden müssen.

Ein Redaktionsteam hat einen Petitionstext verfasst und in mehreren Redaktionsrunden konsolidiert. Der Text ist finalisiert und wird von allen politischen Parteien mitgetragen. Wer den vollständigen Text lesen möchte, kann dies über die unten abgedruckte URL bzw. den QR-Code tun. Auf der Petitionswebseite ist

auch der Text zugänglich. Aus Platzgründen beschränken wir uns in diesem Gemeindeinfo auf die Kernaussagen der Petition:

JA zum Ausbau des Bahnhofs, weil

- wir einen behindertengerechten Bahnhof ohne Sturzgefahr wollen
- weil der ÖV im Gürbetal attraktiv bleiben soll

NEIN zur Abstellgleisanlage, weil

- erhebliche Belastungen für AnwohnerInnen, für die Landwirtschaft und für die Natur entstehen
- wertvolle Fruchtfolgeflächen in unverhältnismässiger Weise geopfert werden müssen
- insbesondere nachts Lärmbelastungen entstehen, die für AnwohnerInnen zur Belastung werden
- eine Lichtverschmutzung mitten im Sternenpark Gantrisch entsteht, welche den Lebensraum geschützter und bedrohter Tiere von nationaler Bedeutung massiv beeinträchtigt

Warum soll ich betroffen sein?

Uns ist nicht entgangen, dass die Betroffenheit in der Dorfbevölkerung unterschiedlich ist. Wohnlage, politisches Interesse, persönliche Lebenssituation stellen Faktoren dar, die zu unterschiedlichem Engagement führen. Direkt betroffen im engsten Sinne durch Lärm, Licht, Landenteignung, Wartezeiten an Bahnübergängen ist nur ein Teil der Bevölkerung. Indirekt hingegen sind alle betroffen. Zur Veranschaulichung zwei Beispiele:

Wird durch ein neues Bahnareal mit Lärm- und Lichtbelastungen wie in einer Industriezone auch während der Nacht die Lebensqualität in einem Dorfteil/Quartier dauerhaft beeinträchtigt, wirkt sich dies auf den Wert von Liegenschaften nachhaltig und negativ aus. Sinken amtliche Werte von Liegenschaften, sinken auch die Steuereinnahmen für die Gemeinde Thurnen. Wir profitieren alle, wenn Steuerzahlende in guten finanziellen Verhältnissen in Thurnen wohnen, ungeachtet in welchem Quartier.

Das südlich gelegene Thurnenmoos gehört zum Naherholungsgebiet von uns allen. Das zeigen die vielen SpaziergängerInnen (mit und ohne Hunde) sowie SportlerInnen. Aus allen Dorfteilen, teilweise aus anderen Gemeinden kommen Leute jeglichen Alters, die eine intakte Naturlandschaft schätzen und im Moos und an der Gürbe ihre Freizeit verbringen. Das zeigen unter anderem die rege benutzten Parkmöglichkeiten bei der Gürbebadi oder beim Kiessammler in Richtung Burgistein. Wir profitieren alle, wenn im Naherholungsgebiet keine lärmintensivere Zone erstellt wird.

In diesem Sinne rufen wir zum solidarischen, gemeinsamen Handeln auf. Die Abstellgleisanlage geht uns alle an, genauso wie der Ausbau des Bahnhofs! Je mehr Unterschriften wir zusammenbringen, desto besser wird die Meinung der Bevölkerung von Thurnen und der Region Gantrisch wahrgenommen.

Deshalb appellieren wir an dich:

- **Unterstütze mit deiner Unterschrift den Schutz einer intakten, unverbauten Landschaft.**
- **Streue den Link und den QR-Code in deinem Bekanntenkreis, auf deinen sozialen Netzwerken.**

Link zur Petition:

<https://act.campax.org/p/bauzug-nein>



Unsere Highlights im Herbst und Winter: Der «Räbeliechtliumzug» und das «Adventsfenster»

Text: Stephanie Messerli, Spielgruppenverein Thurnen



Immer Mitte November feiern wir mit unseren Spielgruppenkindern und ihren Familien den «Räbeliechtliumzug». Kinder bis zur zweiten Klasse aus unserer Gemeinde sind auch herzlich willkommen. Die Kinder bringen hierzu ihre selbstgeschnitzten «Räbeliechtli» mit. Auf der Strecke vom Schulhaus bis zum Gürbebadi Areal wird fleissig gesungen, gelacht und die idyllische Abendstimmung genossen. Bei der Gürbebadi werden alle Teilnehmenden traditionsgemäss mit warmem Tee, Wienerli und Züpfe begrüsst. In der Dunkelheit strahlen nicht nur die «Räbeliechtli», sondern auch die vielen leuchtenden Kinderaugen um die Wette!

Am 1. Dezember 2023, von 17 bis 19 Uhr zeigt unsere Spielgruppe ein Adventsfenster. Hierzu sind alle eingeladen, um das Adventsfenster zu bestaunen. Zudem erzählen unsere Spielgruppenleiterinnen die schönsten Geschichten und verteilen Lebkuchen und ein Getränk.

Der Spielgruppenverein Thurnen wünscht allen eine schöne Adventszeit!

Ausblick:



Text: Doris Kuhn, Samariterverein Riggisberg-Thurnen

Unser Samariterverein lebt von der Freiwilligenarbeit unserer Mitglieder und deren Engagement. Wir Samariterinnen und Samariter leisten sehr viel ehrenamtliche Arbeit und setzen uns primär für das Wohl der Gemeinschaft ein indem wir:

- Samariterdienst und Fahrdienst leisten
- Verschiedene Kurse und Ausbildungen durchführen
- diverse Krankenmobilen vermieten und/oder verkaufen
- das Blutspenden organisieren

Einmal pro Monat treffen wir uns zu einer Vereinsübung, wo wir für den Ernstfall vielfältige Übungen und Fallbeispiele durchführen, um unser Wissen zu festigen.

Kurse, die wir anbieten

- Nothelfer für den Führerschein
- Notfälle bei Kleinkindern
- BLS-AED Grundkurs/Refresher
- IVR Stufe 2
- Kurse für Firmen und Schulen

Neugierige und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Infos unter:

Doris Kuhn-Pulfer: 079 329 45 82
info@samariter-riggisberg-thurnen.ch

www.samariter-riggisberg-thurnen.ch

S+ **samariter**
Riggisberg - Thurnen

Die neue SPIELBAR auf dem Dorfplatz Text: Lea Dauwalder, IG Dorfplatz

Auch schon gesehen?

Eltern sitzen auf den Steintreppen oder der SLG-Bank auf dem Dorfplatz und plaudern. Ihre Kinder, vielleicht ein Glacé schleckend, bemalen derweil



den Boden mit Kreide oder vergnügen sich beim Seilspringen.

Bei fröhlicher Stimmung entstehen Begegnungen und Bekanntschaften.

Gelebte Dorfkultur, ungezwungen und niederschwellig. Das ist neu und liegt an der SPIELBAR, die seit August auf dem Platz steht.

Die Spielsachen aus der Kiste (SPIELBAR) können beim Aufenthalt auf dem Dorfplatz kostenlos genutzt werden. Wir zählen auf den sorgfältigen Umgang damit.

IG Dorfplatz

Wir möchten unseren Dorfplatz zu dem machen, was er sein sollte: ein belebtes Zentrum zum Verweilen für alle Generationen. In Ergänzung zur sommerlich belebten Café-Treff-Terrasse möchten wir auch dem Teerplatz darunter Leben einhauchen.

Wir sind eine Gruppe von mehreren Leuten aus dem Dorf, die sich zur IG Dorfplatz zusammengeschlossen haben und die SPIELBAR betreuen werden.

Bitte nehmt mit uns Kontakt auf wenn ihr Rückmeldungen geben wollt oder aktiv bei der Betreuung des Angebots mitmachen möchtet:

Helene Pulfer (helene.pulfer@bluewin.ch), Lea Dauwalder (lea.dauwalder@gmail.com), Nicole Lengacher, Roxana Auhagen, Chantal Fischer, Anne Brand, Sibylle Messerli, Colette Neiningen

Wie es dazu kam:

Den Dorfplatz Thurnen kreuzen viele von uns täglich, aber die wenigsten nehmen ihn als Herzstück des Dorfes wahr. Das liegt sicher auch an der Coronapandemie, die viele Veranstaltungen verhinderte. Aber es liegt auch an seinem parkplatzähnlichen Charakter, der nicht zum Verweilen einlädt. Die IG Dorfplatz ist mit ihrer Idee der Spielbar an die Grundstückseigentümerin Landi gelangt und wird von ihr und der Gemeinde unterstützt. Der Café-Treff ist so freundlich, die Kiste morgens aufzuschliessen. Die IG Dorfplatz kontrolliert, räumt auf und schliesst abends wieder ab.

Weitere Massnahmen

Es gibt weitere Ideen, den Dorfplatz zu einem ansprechenden Zentrum werden zu lassen: Beschattung, Sitzmöglichkeiten und weitere. Die Landi ist mit Markus Steiner von Landplan bereits aktiv am Überlegen, wie der Platz weiter gestaltet werden kann.

FitGym – Seniorenturnen in Mühlethurnen Text: Beatrice Berger

Ein Angebot von Pro Senectute Kanton Bern

Ein abwechslungsreiches Turnen in der Gruppe lässt Einschränkungen und Alter vergessen, macht richtig Spass und ermöglicht soziale Kontakte. Die verschiedenen Übungen zu Musik fördern Kraft, Beweglichkeit, Koordination, Gleichgewicht und Ausdauer. Das Lachen kommt dabei nie zu kurz.



Ort und Zeit	jeden Mittwoch von 13.45–14.45 Uhr (ohne Schulferien) Turnhalle Thurnen, Schulhausweg 13
Kosten	Jahresabonnement CHF 170.00/10er Karte CHF 70.00
Kontakte	Elisabeth Nussbaum, Mühlethurnen, Tel. 079 548 19 20 Beatrice Berger, Toffen, Tel. 079 249 72 87

Wir freuen uns auf Sie, schnuppern ist jederzeit möglich. Auch Männer sind willkommen!
Pro Senectute Kanton Bern, Bewegung in der Halle: **Bewegung in der Halle (prosenectute.ch)**

Die Musikgesellschaft Mühlethurnen – wussten Sie...?

Text: Stefanie Hänni, Dirigentin MGM

Wussten Sie, dass die Musikgesellschaft Mühlethurnen mehrere Konzerte pro Jahr veranstaltet?

Im Jahresprogramm der MGM stehen verschiedene Anlässe, die jährlich wiederkehrend stattfinden. So veranstalten wir ein Seniorinnen- und Seniorenkonzert, neu ein Familienkonzert mit lustigem Drehbuch, aber auch das traditionelle Frühlingskonzert sowie das Adventskonzert in der Kirche in Kirchenthurnen. Das diesjährige Adventskonzert findet am Samstag, 16. Dezember 2023, statt. Lassen Sie sich von schönen weihnachtlichen Klängen, farbigen Melodien und schönen Harmonien von uns verzaubern. Den Programmflyer finden Sie auf unserer Homepage www.mgmuehlethurnen.ch. Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Wussten Sie, dass sich die Musikgesellschaft für die Nachwuchsförderung in der Blasmusik einsetzt? Die Jugendmusik Gürbetal ist die Nachwuchsformation der MGM. Die MGM ist Trägerverein der Jugendmusik und setzt sich für das Gruppenmusizieren ein. Die Jugendmusik Gürbetal feierte am Schweizer Jugendmusikfest in St. Gallen vom 16.–17. September 2023 den 2. Rang in der Kategorie Konzert Harmonie Unterstufe 2 – Bravo! Auch mit dem Jugendmusiklager «Blasmusig Camp», welches jeweils in Mühlethurnen stattfindet, existiert ein Gefäss für die musizierende Jugend aus dem Gürbetal.

Auch dieses Lager-Projekt hat am Schweizer Jugendmusikfest in St. Gallen teilgenommen. Wir sind stolz auf alle Jugendlichen, die teilgenommen haben!

Wussten Sie, dass die Musikgesellschaft aktiv am Dorfleben mitwirkt? Die Musikgesellschaft Mühlethurnen setzt sich aktiv für das Dorfleben in der Gemeinde Thurnen ein. So organisiert die MGM die Bundesfeier auf dem Schulplatz mit anschliessendem Lampionumzug. Oder organisiert und führt eine Marschparade entlang der Bahnhofsstrasse durch. Auch die Gürbebadpredigt wird von der MGM umrahmt, dieses Jahr sogar mit anschliessendem Imbiss. Zudem ist die MGM Mitglied des Kabisfest-Vereins. So wurde auch in diesem Jahr am Kabisfest Thurnen 2023 mitgearbeitet, mitorganisiert, gebaut, bedient, gezapft und Kabis geschöpft. Der Gützistand der MGM ist in der Adventszeit aus dem Dorf nicht mehr wegzudenken. Holen Sie auch dieses Jahr am Samstag, 9. Dezember 2023 beim Dorfplatz (Volg) ein Säckchen selbstgebackene Gützi.



Umrahmung der Bundesfeier



Marschparade am Kabisfest 2023



Einsatz am Kabisfest

Möchten Sie auch Teil der MGM werden? Spielen Sie doch mit uns! Neue Mitglieder und Neuanfänger:innen sind herzlich willkommen. Eine Probe kann jederzeit besucht werden oder schauen Sie online vorbei, welche Instrumente bei uns gespielt werden: www.mgmuehlethurnen.ch.

ALTI MOSCHTI

Text: Sina Flück

Liebe Leser:innen

Im Oktober starteten wir in der **Alten Moschti** in Mühlethurnen in unsere nächste Saison. Und diese Saison wird eine ganz spezielle, denn wir feiern unser **30-jähriges Jubiläum**.

Neben einem Jubiläumswochenende im Januar gibt es vom Herbst bis in den Frühling wieder viele verschiedene Acts von Freitag bis Sonntag. Neu gibt es in diesem Jahr auch den Newcomer-Cocktail – ein Abend, an welchem mehrere Nachwuchskünstler:innen und -musiker:innen auf der Moschti-Bühne stehen. Abwechslung ist also garantiert!

Wer gerne monatlich via Newsletter-Mail oder alle zwei Monate via Postkarte über das laufende Programm informiert werden möchte, kann sich auf der Webseite unter **www.altimoschti.ch/#newsletter** für das eine oder andere anmelden.



Wir freuen uns auf zahlreiche bekannte und neue Gesichter in der Alten Moschti!

Das Moschti-Team

Mehr Infos und Veranstaltungen auf unserer Webseite

www.altimoschti.ch



Die nächsten Veranstaltungen

16.11	19:30	Rock Jam (Musikschule Gürbetal)	Rock
17.11	20:30	Amuse Bouche mit Voilà!	Musikkabarett
18.11	20:30	Lilly Martin	Blues
19.11	17:30	Gilbert und Oleg mit Robin Hood	Comedy, Kabarett
24.11	20:30	Elliott Marks Trio	Blues
25.11	20:30	BIKBAND Bern	Trouvaillen, Evergreens
26.11	17:30	Andreas Iseli mit Buntes aus der Grauzone	Comedy, Kabarett
01.12	20:30	Pascal Geiser und Band	Blues
02.12	20:30	Tina Häussermann als Supertina rettet die Welt	Comedy, Kabarett
03.12	17:30	Veri mit Rück-Blick 2023	Kabarett
08.12	20:30	Thürler Musimann Projekt	diverse Musikrichtungen
09.12	20:30	Blue Acoustic Flavour	Bluegrass, Swing, Jazz
10.12	17:30	Heidi Happy Christmas Tour	Weihnachtsprogramm
15.12	20:30	SimonENZLER mit brenzlig	Comedy, Kabarett
16.12	20:30	Heiniger Abend	Singer-Songwriter

Rückblick auf das Kabisfest Thurnen 2023

Text: Thomas Bühlmann

Das Kabisfest in Mühlethurnen, das vom 1. bis zum 3. September 2023 stattfand, war eine wahrhaft vielfältige und unterhaltsame Veranstaltung. Über drei Tage hinweg bot das Fest den Besucherinnen und Besuchern eine breite Palette von Aktivitäten und kulturellen Höhepunkten. Hier folgt ein kleiner Rückblick:

Freitag, 1. September: Die Eröffnung am Freitag war ein echtes Highlight. Die Marschmusikparade, angeführt von Musikvereinen des Amtsmusikverbandes Seftigen und den Majoretten Münsingen, war eine beeindruckende Darbietung. Die musikalische Vielfalt begeisterte das Publikum. Im Anschluss trat die Stageband der nationalen Jugendband showband.CH auf und zeigte ihr musikalisches Talent. Die Musikgesellschaft Riggisberg und die Blaskapelle JANTAR sorgten im Festzelt für eine fröhliche Atmosphäre und rundeten den ersten Tag des Festes gelungen ab.



Samstag, 2. September: Der Samstag bot nicht nur ein buntes Markterlebnis mit verschiedenen Ständen, sondern auch ein Traktorentreffen, das die Freunde landwirtschaftlicher Fahrzeuge begeisterte. Kinder hatten unter anderem die Gelegenheit beim Mooschürli auf Ponys zu reiten.

Zum Mittagessen durfte eine Berner Platte, sowie ein Stück der selbstgemachten Torte in der Kaffeestube nicht fehlen. Die Aufführungen der Jugendriege des TV Mühlethurnens und der Majoretten Münsingen zeigten das sportliche und künstlerische Talent der örtlichen Jugend. Abends konnten die Besucherinnen und Besucher im Hook Head's Irish Pub die Band Scéalta erleben, die englische und irische Lieder präsentierte. «Der Andi» sorgte im Festzelt für abendliche Unterhaltung und gute Stimmung.





Sonntag, 3. September: Der Sonntag begann mit einer Predigt und den berührenden Jodlerbeiträgen von unseren einheimischen Vereinen. Dieses kulturelle Erlebnis verlieh dem Tag eine besondere Note. Nach der Predigt konnten sich alle in der Festwirtschaft köstlich verpflegen. Auch am Sonntag hatten die Kinder Gelegenheit, sich auf dem Bahnhofplatz zu vergnügen. Das Fest schloss mit einer grossen Verlosung, bei der die Gewinnerinnen und Gewinner tolle Preise mit nach Hause nehmen konnten.

Das Kabisfest Thurnen 2023 war ein voller Erfolg. Es brachte Menschen jeden Alters zusammen und bot eine beeindruckende Vielfalt an Unterhaltung, Musik, kulturellen Darbietungen und kulinarischen Genüssen. Die Erinnerungen werden sicherlich noch lange in den Herzen der Besuchenden nachwirken. Zum Schluss möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfer, den Vereinen und der Gemeinde Thurnen herzlich bedanken für ihr Mitwirken. Auch den Anwohnerinnen und Anwohnern danken wir für ihre Toleranz gegenüber unserem Fest.

Wir freuen uns bereits heute auf die nächste Durchführung!

OK Kabisfest Thurnen

Ab dem 1. Dezember erleuchtet der grosse Stern von Familie Hofer, es wäre schön, wenn alle am 1. Dezember eine Kerze zu Beginn der Adventszeit anzünden würden.



Tag	Datum	Name	Strasse
Freitag	01.12.23	Spielgruppe	Feuerwehr Magazin
Samstag	02.12.23	Familie Woodtli-Kurmann und Siegenthaler	Gantrischweg 23 u 25
Sonntag	03.12.23	Familie Dolder	Hauptstrasse 6
Montag	04.12.23	Musikgesellschaft	Dorfplatz / beim Volg
Dienstag	05.12.23	Schule Mühlethurnen / Lohnstorf	Schulhausweg 13
Mittwoch	06.12.23	Regenbogensiedlung	Thurnenweg 18
Donnerstag	07.12.23	Familie Beutler / Familie Kunz	Bodenhof Hauptstrasse 5
Freitag	08.12.23	Familie Reichenbach	alte Moosgasse 23
Samstag	09.12.23	Linder Celia und Christian	Dorfstrasse 3
Sonntag	10.12.23	Kirchgemeinde Thurnen	Kirche Kirchenturnen
Montag	11.12.23	Praxis für Alternativ- u. Komplementärtherapie	Bahnhofstrasse 27 oberhalb Café-Treff
Dienstag	12.12.23	Gemeindeverwaltung Thurnen	Bahnhofstrasse 50
Mittwoch	13.12.23	Colette Neiniger	Moosstrasse 2
Donnerstag	14.12.23	Baumann Jeanette u Andreas	Adlermatte 10
Freitag	15.12.23	Familie Zaugg / Familie Messerli – Brügger	Bächelmatte 51
Samstag	16.12.23	Familie Wenzler / Familie Häfliger	Fischermatte 6
Sonntag	17.12.23	Familie Gyger	Neuhausstrasse 4
Montag	18.12.23	Physiotherapie Nicole Mathieu	Jungfrauweg 2
Dienstag	19.12.23	Familie Rothenbühler	Allmendstrasse 12
Mittwoch	20.12.23	Familie Rohrbach	Dorf 13A
Donnerstag	21.12.23	Kipfer Brigitte	Weierhalten 3
Freitag	22.12.23	Ginzburg Natascha / Craniopraxis	Moosgasse 9
Samstag	23.12.23	Roger Hofer Bike Geschäft Trailseeker	Neumattstrasse 11
Sonntag	24.12.23	Linder Celia und Christian	Dorfstrasse 3

Fenster offen: Besuche willkommen! Hier gibt es eine Kleinigkeit zu trinken und/oder essen.

Die Advents-Fenster bleiben bis am 31.12.2023 erleuchtet!



Ortsteil	offen/still	Zeit
Mühlethurnen	offen	17:00 – 19:00
Mühlethurnen	offen	17:00 – 20:00
Lohnstorf	offen	17:00 – 21:00
Mühlethurnen	offen	19:00 – 19:30
Mühlethurnen	offen	18:00 Gesang
Mühlethurnen	offen	18:30 – 19:30
Lohnstorf	offen	19:00 – 21:00
Mühlethurnen	offen	18:00 – 19:30
Mühlethurnen	offen	17:30 – 19:00
Kirchenthurnen	offen	10.00 – 12:00
Mühlethurnen	still	
Mühlethurnen	offen	17:00 – 18:30
Mühlethurnen	offen	17:30 – 19:00
Mühlethurnen	still	
Lohnstorf	offen	18:00 – 20:30
Mühlethurnen	offen	18:00 – 20:00
Mühlethurnen	offen	18:00 – 20:00
Kirchenthurnen	offen	17:00 – 20:00
Mühlethurnen	still	
Lohnstorf	offen	17:00 – 20:00
Kirchenthurnen	offen	17:00 – 20:00
Mühlethurnen	offen	18:00 – 20:00
Mühlethurnen	still	
Mühlethurnen	still	



Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit
und viel Freude an den Advents-Fenstern!

